

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

Neueingänge September 2020



Nr. 6



Antiquariat Haufe & Lutz
Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe
Tel. +49 (0)721 376882
info@haufe-lutz.de www.haufe-lutz.de



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

*Durch einen Klick auf Ihr Sammelgebiet, werden Sie direkt weitergeleitet.

Inhaltsverzeichnis:

[I. Alte Drucke](#)

[II. Architektur](#)

[III. Buchwesen](#)

[IV. Deutsche Landeskunde](#)

[V. Gastronomie / Hauswirtschaft](#)

[VI. Geographie, Reisen](#)

[VII. Geschichte](#)

[VIII. Spiele, Kinder- und Jugendbücher](#)

[IX. Kunst](#)

[X. Land- und Forstwirtschaft](#)

[XI. Literatur](#)

[XII. Medizin, Pharmazie](#)

[XIII. Musik, Theater, Film, Tanz](#)

[XIV. Naturwissenschaften](#)

[XV. Pädagogik](#)

[XVI. Photographie](#)

[XVII. Technik / Handwerk](#)

[XVIII. Theologie](#)

[XIX. Varia](#)

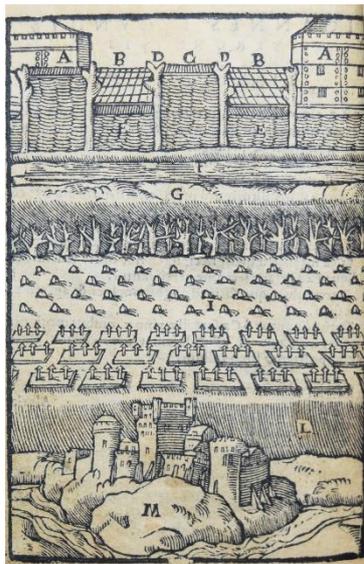
[XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen](#)

I. Alte Drucke

- 1 **Abraham a Santa Clara** (d. i. **Ulrich Megerle**). Judas Der Ertz-Schelm, (Für ehrliche Leuth, Oder: Eigentlicher Entwurff, und Lebens-Beschreibung des Iscariotischen Bößwicht. Worinnen unterschiedliche Discurs, sittliche Lehrs-Puncten, Gedicht, und Geschicht, auch sehr reicher Vorrath Biblischer Concepten). Der Anderte Thail (von 4). Salzburg, Haan 1689. Gr.-8°. 4 Bl., 636 S., 7 (statt 18) Bl. mit gestoch. Frontispiz. Hldr. d. 19. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 100,--
Dünnhaupt 22.II.1. Goed. III, 249, 18. Seebaß, N. F. 18. W.-G.² 26. - Erster Druck der ersten Ausgabe des zweiten Bands. - Abraham a St. Claras Hauptwerk, ist "eine weitausgesponnene Lebensbeschreibung des (abtrünnigen Apostels) Judas, mit einer Fülle von kultursatirischen Legenden und Episoden untermalt" (Dünnhaupt). - Der berühmte Wiener Prediger "scheut nicht davor zurück, in kerniger, oft bizarrer, aber stets anschaulicher Sprache durch Possen, Witze und satirische Einstreuungen die moralischen Inhalte seinen Zuhörern und Lesern nahezubringen" (KNLL). - Einband etwas berieben, Gelenke teils spröde, Exlibris, nur das obere Drittel des Titels vorhanden und vom Widmungsblatt fehlt das untere Drittel (beide liegen als Farbkopien bei), die letzten Bl. des Index fehlen, nur stellenweise etwas braunfleckig.



2



Caesar, Gaius Iulius. C. Ivlii Caesaris Commentarii. Novis emendationibus, & aliquot ad marginem adjectis lectionum varietatibus illustrati. Reliqua sequens pagina indicabit. Antverpiae (Antwerpen), Chr. Plantin 1578. 12° (12 x 8 cm.). Illustr. Titel mit Holzschnitt-Bordüre, [7] Bl., 556 S., 1 (statt 4) Bl. mit 5 ganzs. Holzschnitten. Prgt. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel u. Schließbändern. 250,--
Adams C 53. Schweiger III, 42. Voet 854. - Dritte Ausgabe bei Plantin, herausgeben und bearbeitet von Aulus Hirtius. - "Von Werth. Der Herausgeber benutzte zur Verbesserung des Textes ein altes Manuskript. Die Fragmente sind hier

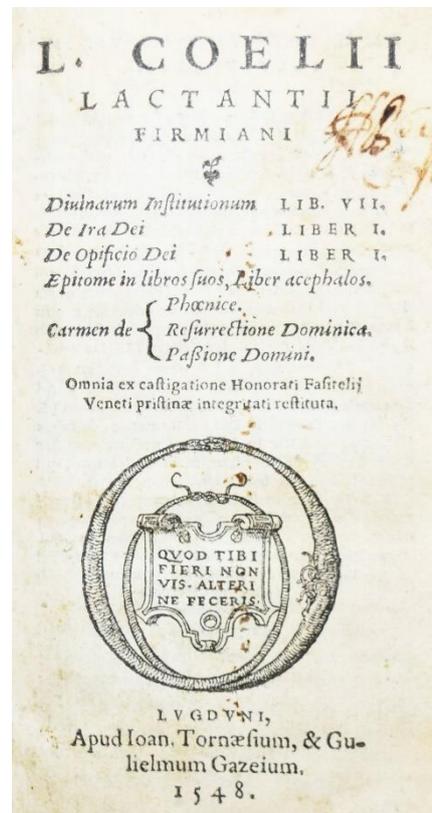
zuerst gesammelt... Kommt nicht häufig vor" (F. L. A. Schweiger). - Vorsätze erneuert, zeitgenöss. Besitzvermerk auf dem ersten Bl., ein Bl. (S. 1/2) mit ergänztem Eckabriss, am Schluß fehlen 3 unbez. Bl. (darunter die beiden Karten), stellenweise etwas gebräunt, gutes Exemplar.

- 3 **Delrío, Martín Antonio.** Disquisitionum magicarum libri sex. Quibus continetur accurata curiosarum artium, et vanarum superstitionum confutatio, utilis theologis, jurisconsultis, medicis, philologis. Prodit opus ultimis curis longe & auctius & castigatius. 3 Teile in 1 Band. Köln, P. Henning 1633. 4°. Gestoch. illustr. Titel, [7] Bl., 1070 S. Blindgepr. Prgt. d. Zt. auf 4 Bänden über Holzdeckeln mit handschr. Rückentitel. 1.600,--

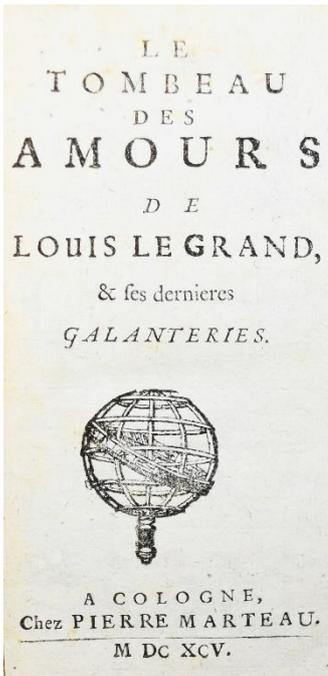
VD17 12:643122E. Vgl. Ackermann, Kat. Geheim Wiss. I, 506. Caillet 2967. De Backer-Sommervogel II, 1900. Graesse, Bibl. mag. et pneum. 47. Hoefer XIII, 507. Koch, Jesuitenlexikon 384. Palau 286.255. - Große Kölner Ausgabe des erstmals 1599 aufgelegten umfassenden Kompendiums über Magie, Hexerei, Teufelskult, Aberglaube, Prophezeiungen etc. Buch 5-6 behandelt das Prozeßwesen in Bezug auf Hexenwesen und Zauberei. Deshalb ist das Werk wie der berühmte Hexenhammer auch eine wichtige Quelle zur Hexenverfolgung. - "Del Rio war vor seinem Eintritt in den Jesuiten-Orden eines der blutdürstigsten Mitglieder des vom Herzog Alba in Flandern eingerichteten Obergerichtes. Er berichtet über die Art der Folterungen in Hexenprozessen und die Rolle welche die Priester in ihnen spielten" (Ackermann). - Titelblatt oben mit Eckabrisß (kein Bildverlust), stellenweise teils stark gebräunt und durchgehend etwas braunfleckig, gutes Exemplar. - Siehe Abb. nächste Seite.



- 4 **Lactantius.** L. Coelii Lactantii Firmiani. Diuinarum institutionum lib. VII. De ira Dei liber I. De opificio Dei liber I. Epitome in libros suos, liber acephalos. Carmen de Phoenice. Resurrectione Dominica. Passione Domini. Omnia ex castigatione Honorati Fasitelij Veneti pristinae integritati restituta. Lugduni (Lyon), Ioan. Tornaesium (Jean de Tournes) & Gulielmum Gazeium (Guillaume Gazeau) 1548. 12° (13 x 7,5 cm.). 787, [45] S. mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel. Ldr. d. 17. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückenschild u. reicher floraler Rückenverg. 320,-- Adams L 26. Baudrier X, 118. Brunet III, 734 ff. Ebert 11603. Graesse IV, 68. - Der Text folgt der Aldine von 1535. - "Sein Hauptwerk ist die "Religionslehre" (Divinae institutiones), die erste Gesamtdarstellung des christlichen Glaubens in lateinischer Sprache. Die Schrift "Über Gottes Kunstwerk" (De opificio dei) legt Schönheit und Zweckmäßigkeit des menschlichen Organismus dar, ohne christliche Anklänge; "Über den Zorn Gottes" (De ira dei) behandelt das schon von der Stoa und von Epikur erörterte Problem, ob der Gottheit Affekte zugeschrieben werden können. Die Echtheit der Schrift "Über die Todesarten der Verfolger" (De mortibus persecutorum) ist umstritten. Wegen der Reinheit und Glätte seines Stils wurde L. von Humanisten der Renaissance der christliche Cicero genannt" (Tusculum-Lexikon). - Titelbl. mit altem Besitzvermerk, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



5



Ludwig XIV., König von Frankreich - Le tombeau des amours de Louis le Grand, & ses dernières galanteries. Cologne (eig. Amsterdam ?), Pierre Marteau 1695. Kl.-8° (14,5 x 9,5 cm.). Gestoch. Frontispiz, Titel, 171 S. Interimskart. d. 18. Jahrhunderts in Ldr.-Buchkassette mit goldgepr. Rückensch., floraler Rückenverg. u. goldgepr. gekröntem Supralibros. 450,-- Brunet V, 880. Gay III, 1221. Goldsmith L-2004. Graesse VII, 170. Rahir 2950. VD17 23:312676Z. Nicht bei Barbier. - Erste und einzige Ausgabe. - Hier eines der äußerst seltenen Exemplare auf großem Papier und unbeschnitten. - Alle von uns nachweisbaren Exemplare sind in kleinerem Doudezformat (12°). - Um 1700 erschienen einige ähnliche Werke über die Liebesaffären des

franz. Königs, teils mit der gleichen Verlagsangabe und oft auch in deutscher Übersetzung (vgl. Hayn-Gotendorf IV, 273 ff.). - Das Buch befindet sich in einer dekorativen Buchkassette aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts; für diese wurde Band III der "Bibliothèque portative des pères de l'église" (Paris, Lottin 1759) verwendet. Titelblatt des Bands und die ersten 27 Bl. sind vorhanden, die restlichen Blatt sind zusammengeklebt und mit einer Aussparung für das sicher seinerzeit in Frankreich verbotene galante Werk versehen. - Die Buchkassette etwas berieben, Titelbl. von "Le tombeau..." unten mit kl. Eckabrieb im w. Rand, nur vereinzelt leicht braunfleckig, sehr gutes Exemplar.

6

Stradanus, Johannes (eig. Jan van der Straet) Cosmus med. magn. etruviae dux cum nobilissimis artificum omne genus operibus urbem, et aulam suam magnificentissime exornasset. Regias etiam aedes ad Caianam uillam suis, & proprijs ornamentis decorare instituit... Antwerpen, Philipp Galle 1578. Quer.-4°. Illustr. gestoch. Titel u. 27 Kupfer-Tafeln. Flexibler Prgt. d. Zt. 7.000,-- New Hollstein, Stradanus 415, 420, 437, 439, 443, 460, 464 u. a. Schwerdt II, 227. Thiebaud 856. - Sehr seltene Folge der berühmten Jagd- und Fischereiszenen. Insgesamt erschienen bis 1580 über 100 Kupfertafeln bei Galle mit Tierdarstellungen, darunter die vorliegenden Jagdszenen. - Die lebendigen dekorativen Kupferstiche mit großen Jagdgesellschaften bei der Jagd auf Strauße, Elefanten, Löwen, Wildschweine (2), Steinböcke und Gamsen, Vögel (7), Leoparden, Bären, Wölfe (2), Hirsche (2); ferner 6 Fischerei-Szenen (im Arno in Florenz) und die gesuchte Stier-Kampf-Szene. - Der flämische Maler und Zeichner Jan van der Straet (1523-1605) hatte von 1553 bis 1571 am Hofe Cosimo de Medicis Kartons für die Wandteppiche in Poggio a Caiano entworfen und dafür zahlreiche neue Bildkompositionen ganz im Stile des Manierismus geschaffen, die seinen Stichen zugrunde liegen. - Einband stärker fleckig, Titelblatt und die letzte Tafel mit unauffällig ergänzten Eckabrissen, Blattränder durchgehend teils stärker finger- und braunfleckig, Titelblatt und die letzten Blätter mit Randläsuren, noch gutes und vollständiges Exemplar eines der schönsten Jagdbücher aller Zeiten im zeitgenössischen Einband.

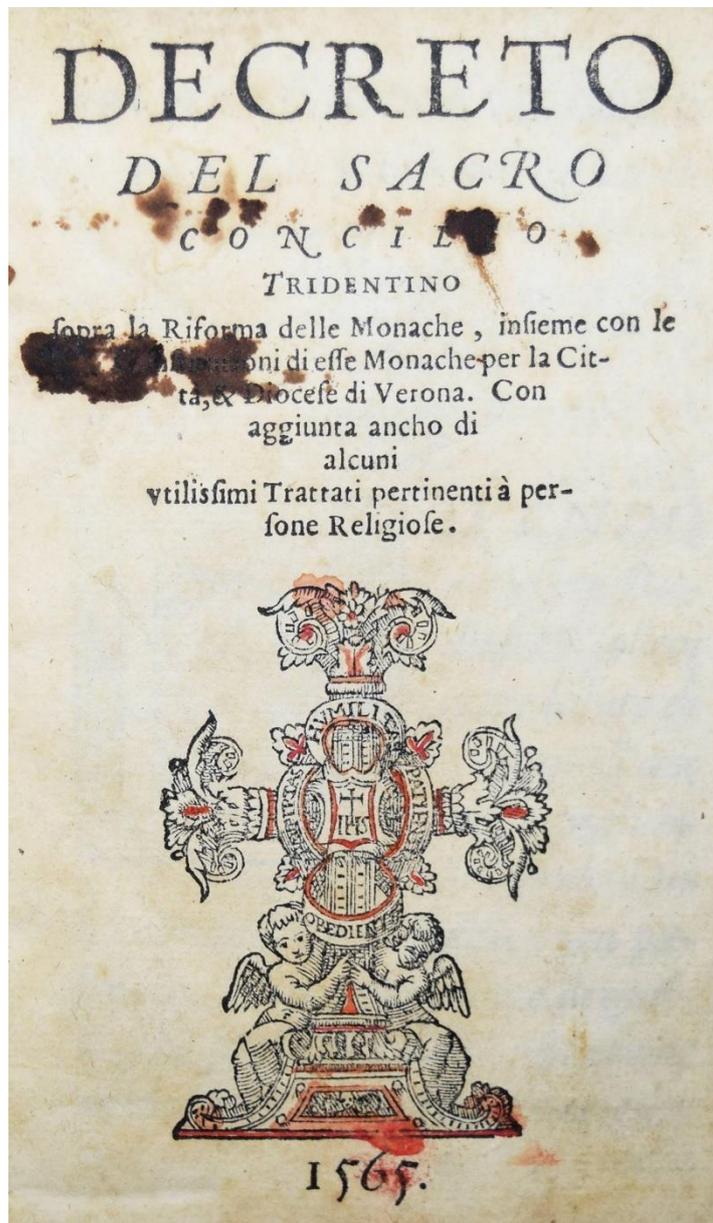


Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de





- 7 **Tridentinisches Konzil - (Navagero, Bernardo, ed.).** Decreto del sacro concilio tridentino sopra la riforma delle monache, insieme con le constitutioni di esse monache per la città, & diocese di Verona. Con aggiunta ancho di alcuni vtilissimi trattati pertinenti à persone religiose. O. O. u. Dr. (Padova, Grazioso Percacino) 1565. Kl.-8°. Titel mit rubr. Holzschnitt-Druckermarke, [7] Bl., 152 num. Bl. mit 6 illustr. Holzschnitt-Initialen. Prgt. d. Zt. über Holzdeckeln. 1.200,--
- Borrelli, La collezione delle cinquecentine relative al Concilio ecumenico tridentino della Biblioteca comunale di Trento, No. 41. - Sehr seltene frühe (2. ?) ital. Ausgabe für die Diözese Verona. Schön ausgestatteter Druck. - Wir können nur 4 Exemplare weltweit in öffentlichen Bibliotheken nachweisen (2 in Italien, 2 in den USA und eines in Paris, lt. KVK). - "Das Konzil von Trient (Tridentinum), das von der römisch-katholischen Kirche als 19. ökumenisches Konzil gerechnet wird, fand zwischen 1545 und 1563 in drei Tagungsperioden (25 Sitzungen) statt. Hauptanlass war die Notwendigkeit, auf die Forderungen und Lehren der Reformation zu reagieren. Es ist benannt nach der Stadt Trient (italienisch Trento, lat. Tridentum), wo das Konzil - bis auf zwei Sitzungen in Bologna - tagte. Das Konzil begann am 13. Dezember 1545 in Trient und wurde am 4. Dezember 1563 abgeschlossen" (Wikipedia). - Der ital. Kardinal B. Navagero (1507-1565) wurde von Papst Pius IV. am 26. Febr. 1561 zum Kardinal und ernannt und ein Jahr später zum Bischof von Verona. Pius IV. schickte ihn nach dem Tod von Girolamo Seripando im März 1563 als einen seiner Legaten zum Trienter Konzil. (Vgl. auch ausführl. D. Santarelli in Dizionario Biografico degli Italiani (DBI), Vol. LXXVIII). - Rücken im unteren Drittel restauriert, Titelbl. etwas tintenfleckig, sonst gut erhalten und sauber.*

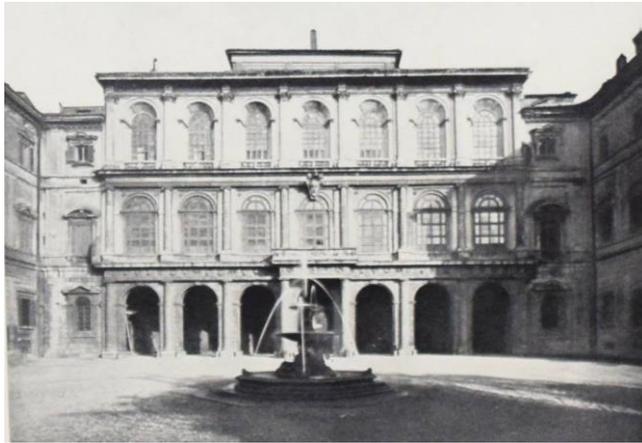


II. Architektur

- 8 **Gothein, Marie Luise.** Geschichte der Gartenkunst. I.: Von Ägypten bis zur Renaissance in Italien, Spanien und Portugal. – II.: Von der Renaissance in Frankreich bis zur Gegenwart. 4 Aufl.; Nachdruck der 2. Aufl. Jena, Diederichs, 1926. 2 Bände. München, Diederichs 1997 4°. 451 S.; 505 S. mit zahlr. Abbildungen. Illustr. OPbde. 25,--

Sehr gutes Exemplar.

9



Hempel, Eberhard. Francesco Borromini. Wien, Schroll 1924. 4°. VIII, 200, 143 S. mit 67 Abb. im Text und 128 Tafeln. OHprgt. mit goldgepr. Rückentitel, reicher Rückenverg. sowie goldgepr. Deckelvignette. (Römische Forschungen des Kunsthistorischen Institutes Graz hrsg. von Hermann Egger). 60,--
Vorderdeckelbezug im Rand mit Schabspuren, sonst sehr gut erhaltenes, dekorativ gebundenes Exemplar.

10

Deckeltitel. (Deutsche Möbel vom Mittelalter bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts / hrsg. von Otto von Falke und Hermann Schmitz, Band 2). 25,--

Ecken leicht best., Schnitt geringf. stockfl., gut erhaltenes Exemplar.

III. Buchwesen

- 11 **Euw, Anton v.** Liber viventium Fabariensis. Das karolingische Memorialbuch von Pfäfers in seiner liturgie- und kunstgeschichtlichen Bedeutung. Bern, Stuttgart, Francke 1989. 4°. 231 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. (Studia Fabariensia, Band 1). 40,--

Sehr gutes Exemplar.

- 12 **Flechtheim - Dascher, Ottfried.** "Es ist was Wahnsinniges mit der Kunst". Alfred Flechtheim; Sammler, Kunsthändler, Verleger; mit einer Bibliographie. Wädenswil, Nimbus 2011. 4°. 511 S. mit zahlr. teils farb. Abb. und 1 beil. CD-ROM. OLn. mit illustr. OU. (Quellenstudien zur Kunst, Band 6). 50,--

Sehr gutes, neuwertiges Exemplar.

- 13 **Schneider, Alfred** (Hrsg.). Der Buchbinder Hugo Peller. Bern, Stuttgart, Haupt 1990. 4°. 104 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. (Suchen und Sammeln, Band 17). 50,--

Mit eigenhändiger Signatur von H. Peller auf dem Titelblatt. - Sehr gutes, neuwertiges Exemplar.

- 14 **Spatny, Franz** (eig. **Frantisek**). Deutsch-böhmisches Wörterbuch. Für Wirtschaftsbeamte, Thierärzte, Technologen, Forst- und Weidmänner, Land- und Teichwirthe, Gärtner, Bau-, Maurer- und Zimmermeister, Mühlbauer, Müller und Bräuer, mit gehöriger Berücksichtigung der hierauf Bezug nehmenden Hilfswissenschaften und Gewerbe. Zusammengestellt. Prag, Comm. A. C. Kronberger 1851. 8°. [4] Bl., 492 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 60,--

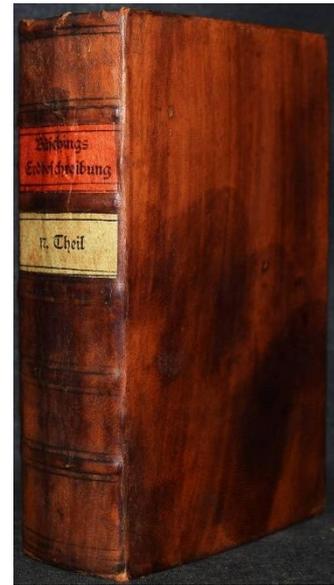
Nicht bei Zaunmüller. - Seltene erste Ausgabe. - Der böhmische Archivar und Lexikograph F. Spatny (1814-1883) arbeitete als landwirtschaftlicher Beamter und Verwalter auf verschiedenen Schwarzenbergschen Gütern in Böhmen und engagierte sich seit 1848 auch politisch. - "Als seine bedeutendste Leistung kann die Schaffung und Kultivierung der tschech. Fachterminol. aus den verschiedensten Lebens- und Berufszweigen sowie deren lexikograph. Bearb. auf der Grundlage des Dt. angesehen werden" (V. Petrbock in ÖBL XIII, 4). - Deckel etwas berieben, stellenweise etwas stockfleckig u. gebräunt, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 15 **Theodorus.** Poèmes prodromiques en grec vulgaire. Neudruck der Ausgabe 1910. Wiesbaden, M. Sändig 1968. 8°. 274 S. OKart. (Verhandelingen der Koninklijke Akademie van Wetenschappen te Amsterdam, Afdeeling Letterkunde, N.R., D. 11, No. 1). 25,--

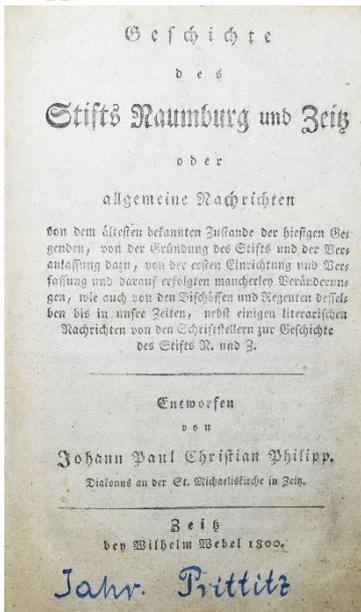
Gutes Exemplar.

IV. Deutsche Landeskunde

- 16 **Büsching, A(nton) F(riederich).** Große Erdbeschreibung. Siebenzehnter Band (von 24). Der Chur-Rheinische Kreis. Brünn, Traßler 1786. 8°. 554 S. Ldr. d. Zt. mit 2 schwarzgepr. Rückensch. 120,--
Erste Ausgabe. - In sich abgeschlossener Einzelband zu den kurrheinischen Gebieten (mit Mainz, Köln, Straßburg, Fulda, Zweibrücken, Hessen, Königstein, Worms, Speyer, Frankfurt etc.). - "Als Geograph ist Anton Friedrich Büsching (1724-1793) von historischer Bedeutsamkeit, seine 'Erdbeschreibung' war bahnbrechend für die Darstellung der neueren Geographie und wurde in fremde Sprachen übersetzt. ... Nach Büsching's Tode wurde sein Werk fortgesetzt" (ADB III, 644 f.). - Titelblatt und am Anfang etwas fleckig, sonst sehr gut erhalten.



- 17 **Philipp, Johann Paul Christian.** Geschichte des Stifts Naumburg und Zeit oder allgemeine Nachrichten von dem ältesten bekannten Zustande der hiesigen Gegenden, von der Gründung des Stifts und der Veranlassung dazu, von der ersten Einrichtung und Verfassung und darauf erfolgten mancherley Veränderungen, wie auch von den Bischöffen und Regenten desselben bis in unsre Zeiten, nebst einigen literarischen Nachrichten von den Schriftstellern zur Geschichte des Stifts N. und Z. Zeitz, Webel 1800. 8°. XVI, 336 S. Pbd. d. Zt. 160,--
VD18 10370021. - Seltene erste Ausgabe der ersten umfassenden Geschichte des ehemaligen Bistums Naumburg-Zeitz in Mittel-Deutschland. - Einband stärker berieben u. bestossen, Rücken am Fuß mit kl. Fehlstelle, N.a.T., stellenweise Bleistift-Anstreichungen.



- 18 **(Weber, Carl Julius).** Deutschland oder Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen. Dritter Band (von 4). Stuttgart, Franckh 1828. 8°. [2] Bl., 770 S., [1] Bl. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Romantikerverg. 60,--
Goedeke IX,187, 6. - "Der das ganze Werk durchdringende Geist... ist der Geist scharfer und klarer Beobachtung, vielseitiger, treffender Würdigung der Dinge, leichter und anschaulicher Darstellung, pikanter Auffassungen und Schilderungen" (ADB XLI, 338). - Der vorliegende Band mit Reiseschilderungen nach Sachsen, Thüringen, Berlin und Potsdam, Schlesien, Pommern und Rügen, Schleswig-Holstein, Helgoland und in die Hansestädte Bremen, Hamburg und Lübeck. - Rücken etwas angestaubt, nur vereinzelt leicht braunfleckig, gutes Exemplar.

V. Gastronomie / Hauswirtschaft / Genussmittel

- 19 **Lachmann, Alexander.** Praktische Waarenkunde in Wort und Bild. Für Kaufleute und Fabrikanten und Gewerbetreibende. 2. Aufl. Leipzig, Schäfer 1861. Gr.-8°. [2] Bl., 514 S. u. 112 Abb. auf 72 (statt 73, 65 handkol.) lithogr. Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 240,--



Nicht bei Humpert u. Nissen. - Seltenes, hervorragend illustriertes Handbuch über alle Artikel, die "namentlich (auch) in kleineren Materialwaarenhandlungen" geführt wurden (Vorwort), darunter auch Genussmittel (Kaffee, Tee, Schokolade, Alkoholika, Tabak), exotische Früchte und Pflanzen, außerdem Farben, Maschinen, Keramik, Metallartikel, Korke usw. - Mit schönen kolor. Abbildungen zahlreicher Nutzpflanzen, darunter Kaffee, Tee, Tabak, Zuckerrohr u.a., dekorative Tafeln mit Blütendarstellungen; ferner Fische und

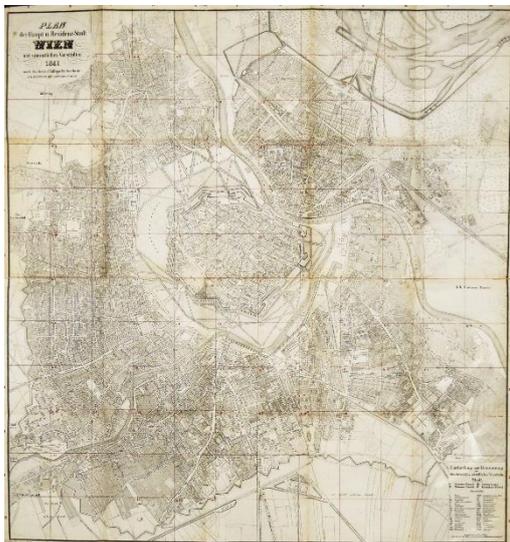
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

Austern, Hummer und Schildkröten, Bison und Büffel, Vogel-Strauss, Ziegen und Schafe, Brennerei u.a. - Einband berieben und etwas bestoßen, Innengelenke angeplatzt, die letzte Tafel (73) fehlt oder wurde nicht beigegeben, Tafelränder teils etwas fingerfleckig, sonst gut erhalten. - Siehe Abb. nächste Seite

- 20 Lenoir, Jean (Hrsg.).** Le Nez du Vin. (Carnoux-en-Provence), Éditions Jean Lenoir (1981). 8°. 15, (1) S., 15 (14 farbig illustr.) Bildkarten und 12 Glasflakons mit verschiedenen Aromen. OLn.-Buchkassette mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel in Orig.-Leinenschuber. 45,--
Die Aromen der großen Weißweine aus Frankreich und aller Welt. - Mit den Aromen: Abricot, Acacia, Amande, Ananas, Chocolat, Citron, Coing, Menthe, Miel, Orange, Pomme, Vanille. - "Ich wollte sowohl Fachleuten als auch Liebhabern die wertvolle Summe der Kenntnisse über die Aromen zur Verfügung stellen, die Weinen ihren individuellen Charakter verleihen. Le Nez du Vin® hat Kenner und Amateure überzeugt, die hier die richtigen Worte fanden, um Wein zu beschreiben: Der Dialog wurde möglich" (Jean Lenoir zur deutschen Ausgabe). - Gutes Exemplar.

VI. Geographie, Reisen

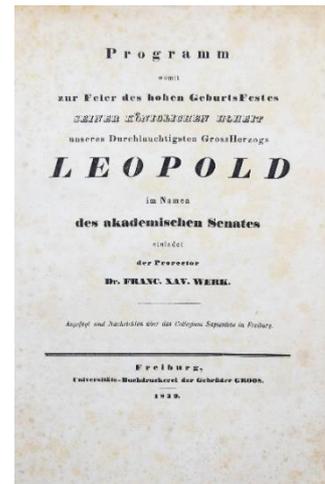
- 21 Everest - Hunt, John.** Ascent of Everest. (London), Hodder & Stoughton 1953. 8°. XX, 300 S. mit farb. Frontispiz u. teils farb. Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rückentitel. 30,--
Erste Ausgabe. - Gutes Exemplar. - Dazu: Ullman, James Ramsey. Kingdom of adventure: Everest. A chronicle of man's assault on the earth's highest mountain narrated by the participants. New York, Sloane 1947. 8°. 411 S. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rückentitel. - Erste Ausgabe. - Gutes Exemplar. - Zus. 2 Bände.
- 22 Schefer, Joh(ann) Heinrich.** Die Reise um die Erde. Oder: Beschreibung der Reiseabenteuer in allen fünf Welttheilen, besonders der wichtige Aufenthalt in Jerusalem und Egypten. Wahrheitsgetreu bearbeitet und herausgegeben vom Abenteurer selbst. St. Gallen, Druck von Bernet u. Niederer 1871. 8°. Titel, 364, (3) S. mit lithogr. Porträt-Frontispiz. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Romantikerverg. u. goldgepr. Deckelvignette. 70,--
Seltener im Selbstverlag erschienener Reisebericht. - Wie meist ohne den auf dem Titel angegebenen "Prachtstahlstich: Jerusalem vom Oelberge aus". - Sehr gutes sauberes Exemplar.
- 23 Studer, (Gottlieb Samuel).** Panorama vom Maenlichen. Nach Studer, gez. von **W. Bentely.** Bern, F. Lips o. J. (1875). 4°. Mehrfach gefalt. Farblithographie (ca. 20 x 200 cm.). OHln. 200,--
Erschienen als Beilage zu S. A. C. (Jahrbuch des Schweizer Alpenclub), Jahrgang X. - Seltenes Berg-Panorama. - Im w. Rand leicht braunfleckig, gutes Exemplar.
- 24 Wien - Plan der K. K. Haupt- und Residenzstadt Wien mit Wegweiser.** (Mit sämtlichen Vorstädten). Wien, L(udwig) Förster 1847. 8°. 44 S. (Wegweiser) u. mehrfach gefalt. lithogr. Plan (29,5 x 27,5 cm.). OLn. mit Deckelschild. 220,--



Nicht im Katalog der Wienbibliothek. - Der in Ansbach geborene Architekt Ludwig Christian Friedrich Förster (1797-1863) gründete 1828 seine "Artistische Anstalt" in Wien. Seit 1839 war er als Baumeister in Wien tätig und lehrte 1843-1846 als Professor an der Akademie der bildenden Künste. Seit 1836 trat er immer wieder mit Plänen für eine Erweiterung der Stadt an die Öffentlichkeit. 1858 reichte er bei der offiziellen Ausschreibung einen Entwurf für die Stadterweiterung ein und erhielt einen Preis (Ringstraße mit Doppelalleen). "Von seinen Bauten in Wien sind zu nennen: das Todescopalais (Innenausgestaltung von Hansen), die Gustav-Adolf-Kirche in Gumpendorf, die Gewehrfabrik und Schießstätte im Arsenal (1846-1849), die Elisabethbrücke über den Wienfluss (1850-1854), die Synagoge in der Leopoldstadt (2, Tempelgasse 2; 1853-1858) und ein Basar am Haarmarkt (1, Rotenturmstraße; 1863); in Budapest baute er ebenfalls eine Synagoge... 1861-1863 war er Gemeinderat, 1850 Mitglied der Bausektion des Gemeinderats" (F. Czeike, Hist. Lexikon Wien). - Einband etwas angestaubt u. fleckig, "Wegweiser" teils stockfleckig, der Plan von minimalen Randläsuren abgesehen sehr gut erhalten.

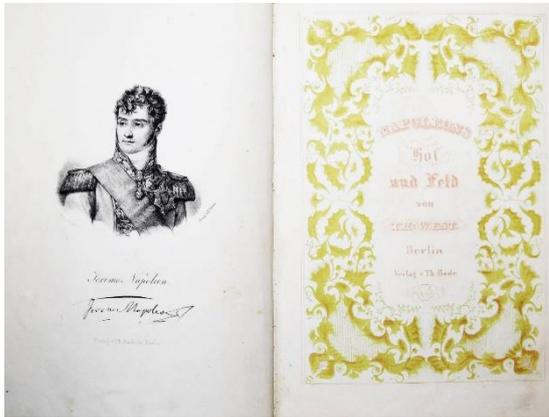
VII. Geschichte

- 25 **Freiburg** - Die Urkunden über die der Universität Freiburg i. B. zugehörigen Stiftungen (von 1497 - 1875) nebst den auf das Stipendienwesen bezüglichen Verfügungen. Freiburg i. Br., Wagner 1875. Gr.-8°. XII, 406 S., 1 Bl. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 35,--
Erman/Horn 2.4037. - Erste Ausgabe. - Sehr gutes Exemplar.



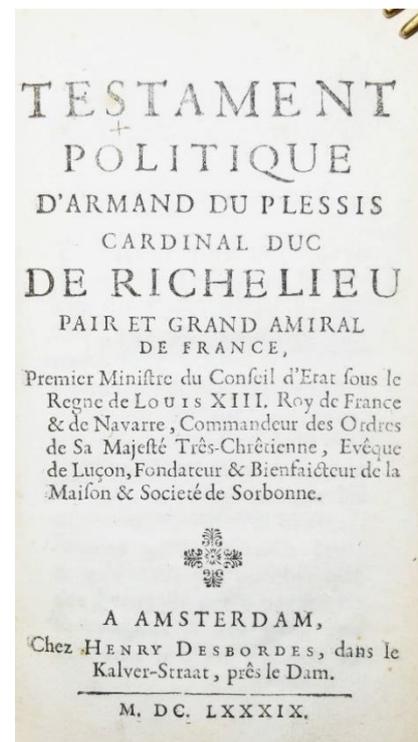
- 26 **Karl Leopold I. Friedrich, Großherzog von Baden - Werk, Franc(iskus) Xav(er)**. Programm womit zur Feier des hohen Geburts Festes seiner königlichen Hoheit unseres Durchlauchtigsten Gross Herzogs Leopold im Namen des akademischen Senates einladet der Prorektor Dr. Franc. Xav. Werk. Angefügt sind Nachrichten über das Collegium Sapientiae in Freiburg. Freiburg, Groos 1839. 4°. IV, 35 S. Marm. Br. d. Zt. 140,--
Seltene Gelegenheitsschrift des Freiburger Prof. für Theologie F. X. Werk (1769-1856, vgl. Bad. Biographien III, 199 f u. ADB LV, 43). - Rücken berieben, durchgehend stockfleckig.

- 27 **Napoleon - West, Theodor (d. i. Karl Ludwig Lenz)**. Napoleons Hof und



Feld. Berlin, Bode o. J. (1838). Gr.-8°. Farblithogr. Titel, 515, (1) S. mit 10 lithogr. Portraits (inkl. Frontispiz). Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Romantikerverg. (Bibliothek des unterhaltenden Wissens, Band 5). 120,--
Hayn-Gotendorf VI, 311 (nennt nur 3 Tafeln, ohne Auflösung des Pseud.). - Erste und wohl einzige Ausgabe. - Mit teils ausführlichen Biographien der Familie Bonaparte, Kardinal Fesch, J. J. R. Cambacérès, J. Fouché, A. J. M. R. Savary, J. Murat, J. V. Moreau, J. B. J. Bernadotte, M. Rey, N. Soult, Carl XIII., Carl XIV u. a. - Die Anzahl der Porträts weicht fast immer ab (meist sind 8 Tafeln beigegeben). - Rücken etwas berieben, vord. Innengelenk etwas angeplatzt, N.a.V., wie meist ohne den Reihentitel, Tafeln teils etwas gebräunt, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 28 **Richelieu, (Armand-Jean) du Plessis**. Testament politique du Plessis Cardinal Duc de Richelieu, pair et grand admiral de France. Amsterdam (d. i. Lyon), Henry Desbordes 1689. Kl.-8°. [12] Bl., 415 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher floraler Rückenverg. 300,--
Goldsmiths/Kress 02703. Weller II, 47. - Seltene dritte Ausgabe von Richelieus politischem Testament, das er kurz vor seinem Tod 1642 in Teilen verfasste und das eigentlich nur für den franz. König bestimmt war. Erst posthum wurde es von einem oder mehreren seiner Sekretäre sowohl nach handschriftlichen als auch nach diktierten Aufzeichnungen zusammengestellt und 1688 in Lyon veröffentlicht. Die Authentizität des Werkes wurde lange Zeit angezweifelt (so u. a. von Voltaire), erst Ende des 19. Jahrhunderts konnte der Historiker Gabriel Hanotaux aufgrund neu entdeckter Dokumente schließlich die Echtheit des Werkes belegen. - Das Werk behandelt religiöse, politische und militärische Fragen. Außerdem auch über den Handel und seine Bedeutung für Frankreich in Friedenszeiten. - Einband etwas berieben, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

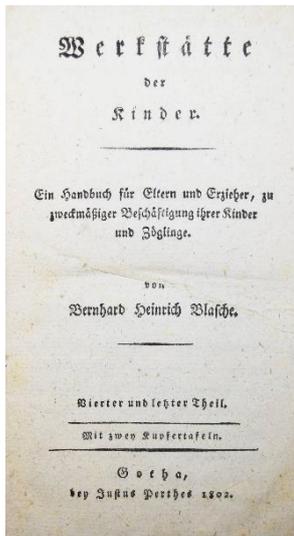


- 29 **Salisbury, Harrison Evans**. Der lange Marsch. Frankfurt am Main, S. Fischer, 1985. 8°. 491 S. OLn. mit farbig illustr. OU. 20,--
Mit eigenhändiger Widmung von H. E. Salisbury. - Sehr gutes Exemplar.

- 30 **Sammlung Julius - Französische Revolution, Napoleon I. und seine Zeit**. Medailllen - Orden und Ehrenzeichen - Münzen. I. Teil 1789 - 1808. Auktionskatalog X. Auktion vom 21.-23. April... Heidelberg, Gaettens 1959. 4°. 70 S., 30 Bl. mit zahlr. Abb. OKart. Von leichten Gebrauchsspuren abgesehen, sehr gut erhalten

VIII. Spiele, Kinder- und Jugendbücher

31



Blasche, Bernhard Heinrich. Werkstätte der Kinder. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, zu zweckmäßiger Beschäftigung ihrer Kinder und Zöglinge. Vierter und letzter Theil. Gotha, Perthes 1802. Kl.-8°. XVIII, 242 S. mit 2 gefalt. Kupfertafeln. Pbd. d. Zt. 100,--
Hauswedell 216. LKJ IV, 70. Wegehaupt I, 166: "Enthält Einführungen in alle handwerklichen Fertigkeiten sowie Beschäftigungen in der Natur...". - *Der vorliegende Band enthält Anleitungen "über das Ausstopfen", "zum Skeletiren der Thierköpfe" und "Aufbewahrung der Naturkörper in Weingeist". Außerdem "Beschäftigungen der Mädchen" (Fleckenfernung, Korbflechten, Herstellen von Drahtkäfigen und "korbartige Papparbeiten, "Transparentmahlerey", "Verfertigung der Luftballons u. a.). - Der Pädagoge und Jugendschriftsteller B. H. Blasche (1766-1832) war von 1796 bis 1810 Lehrer für Naturgeschichte, Technologie, Rechnen und Handfertigkeiten an Salzmanns Erziehungsanstalt in Schnepfenthal und gründete danach eine eigene Lehrmittelanstalt in Unterwirschbach/Saalfeld und lebte seit 1817 oder 1820 als Edukationsrat in Waltershausen. - Einband etwas berieben, gutes sauberes Exemplar.*

32

Hess/Wachter B 26. SBI S. 45, 47 u. - Einzige Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung von H. Bleuler-Waser. - Gutes Exemplar aus der Sammlung von M. Kaiser, Basel.

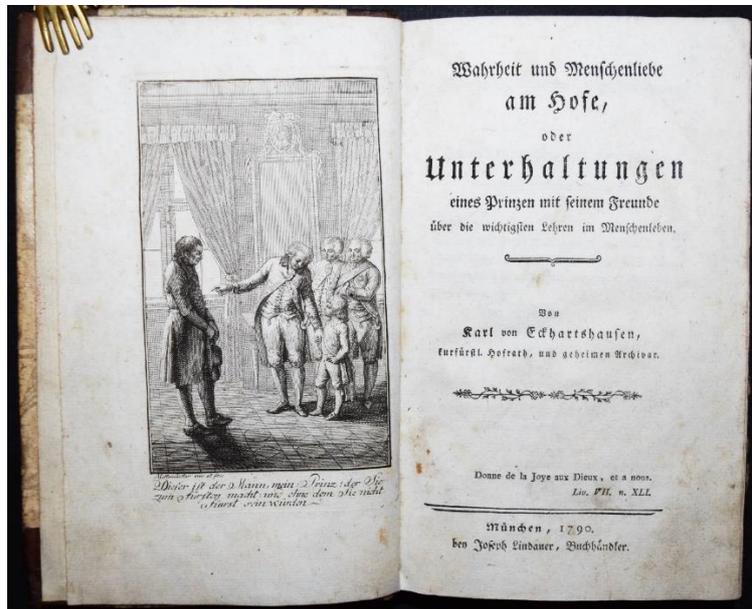
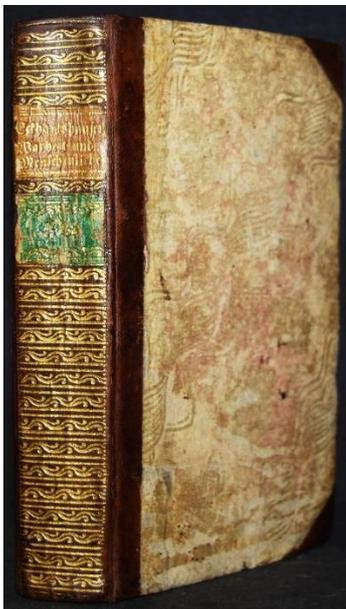
Bleuler-Waser, Hedwig. Lenzbub kommt! Vom Werden und Vergehen. Märchen, die geschehen ... Bilder von **Ernst Kreidolf**. Bern, Francke 1920. Gr.-8°. 78 S. mit 16 (3 ganzs.) Illustrationen. Farbige illustr. OPbd. 60,--

33

Doisneau, Robert. 1, 2, 3, 4, 5. Compter en s'amusant. (Conçu et mis en page par **Albert Plécy**). Lausanne, La Guilde du Livre et Editions Clairefontaine (1955). 4°. 15 unbez. Bl. mit 12 ganzs. Foto-Tafeln und 12 farbig illustr. Ziffern. OPbd. mit illustr. OU. 320,--
Bilderwelt 2701. Muck II, 1138. Parr I, 187 ff. (mit Abb.). - Seltene erste Ausgabe des berühmten Photo-Bilderbuchs zum Zählen lernen. - Auf witzig-spielerische und humorvolle Art und Weise werden Menschen, Tiere und Dinge aus der Kinderwelt dargestellt, um zum Zählen von 1 bis 12 zu animieren. - Exemplar mit der Umschlag-Darstellung von 2 hoch gehaltenen Kinderhänden mit Blumenköpfen auf den Fingern; es gab auch eine Variante mit der Darstellung eines Kleinkinds, das seine Zehen zählt. Die im selben Jahr erschienene deutsche Ausgabe mit einer Aufnahme des Eiffelturms auf dem Umschlag. - Der französische Photograph Robert Doisneau (1912-1994) "begann 1929 beruflich zu fotografieren, ein Jahr nach Abschluss seines Studiums an der École Estienne in Paris mit einem Diplom für Lithografie und Gravur. 1934 bis 1939 war er Werksfotograf des heute abgerissenen Renault-Werkes auf der Île Seguin in Boulogne-Billancourt... Danach arbeitete er freiberuflich als Photograph... der Résistance und dokumentierte die Besetzung und Befreiung von Paris... Von 1949 bis 1952 arbeitete er für Vogue, davor und danach fotografierte er für Life, Paris Match, Réalités, Point de Vue, Regards und andere Illustrierte. Es entstanden Portraits bekannter Persönlichkeiten wie Pablo Picasso, Fernand Léger, Georges Braque oder Orson Welles. Berühmt wurde der Flaneur Doisneau für seine Bilder aus den Straßen von Paris, wo er Menschen des Alltags ablichtete. Dabei entstanden rund 350.000 Fotos" (Wikipedia). - Schutzumschlag an den Kanten mit Knickspuren, Rücken mit Klarsichtband überklebt, das erste Bl. unten mit kl. Randeinriss (ca. 3 cm.), sonst gut erhalten.



- 34 Eckartshausen, (Franz) Karl v.** Wahrheit und Menschenliebe am Hofe, oder Unterhaltungen eines Prinzen mit seinem Freunde über die wichtigsten Lehren im Menschleben. München, Lindauer 1790. 8°. [3] Bl., 414 S. mit gestoch. Frontispiz von **(Johann Michael) Mettenleitter**. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 300,--
Kaysers II, 94. NDB IV, 285. VD18 11886455. - Erste Ausgabe. - Sehr seltenes Werk zur Prinzen-Erziehung. - Ähnlich wie in dem ein Jahr zuvor erschienenen Titel von Eckartshausen "Der Prinz und sein Freund, ein Buch für Fürstenkinder..." (Monschein, Aufklärung 49, ausführl. u. Wegehaupt I, 520) sollen Prinzen auf das Leben am Hof vorbereitet werden. - "Im Abschnitt "Weltkenntniß" heißt es: "Der Hof ist die Schule, wo man Weltklugheit lernt..." In dem Kapitel vom Zusammenleben der Menschen: "Nur zu sehr verschwindet die Größe des Menschen in der Nähe; man muß ihn immer in der Ferne sehen, und die Vertraulichkeit gleicht einem konvex geschliffenen Glase, wodurch man das Verdienst nicht sieht". (J. Monschein zu "Der Prinz und sein Freund", Ebda. 1789). - F. K. v. Eckhartshausen (1752-1803) war u. a. Archivar in München, zeitweise Mitglied der Illuminaten und vertraut mit dem Gedankengut der "Sulzbacher Theologie" und dem Gedankengut der Rosenkreuzer. Er setzte sich aber mit politischen und gesellschaftlichen Problemen seiner Zeit auseinander, brandmarkte die Aufklärung und das Unheil, das sie unter der Jugend anrichte. "Er überführte das magizistisch-theosophische pietistische Schrifttum der Rokokozeit in den frühromantischen Sprachgebrauch, dadurch wurde er... zum einflußreichen Wegbereiter der Münchner Romantik. Baader war Schüler E.s. Doch auch Novalis, wohl sogar Schelling und Hölderlin wurden von ihm angeregt. E.s. Bedeutung ist der seines Freundes Sailer oder Jung-Stillings vergleichbar" (H. Graßl u. F. Merzbacher in NDB). - Einband etwas berieben, wenige Bl. im oberen Rand mit Wurmspuren, schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

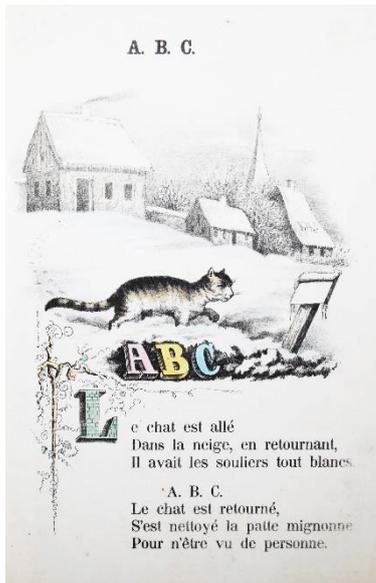


- 35 (Gellert, Christian Fürchtegott, John Gay, Edward Moore, Avian, Phaedrus u.a.).** Fables et contes. Avec un discours sur la littérature Allemande. (Übers. von **Claude-Francois-Felix Boulenger de Rivery**). 3 Teile in 1 Band. Paris, Duchesne 1754. Kl.-8°. LXVIII, 129 S., [7] Bl. mit gestoch. Titelvignette u. 3 Kupfern von **(Pierre Francois) Martenasie, (Jacques) Aliamet u. (Dominique) Sornique** nach **(Charles-Dominique-Joseph) Eisen** u. 4 illustr. Initialen. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher floraler Rückenverg. 200,--
Bodemann 134.1. (mit Abb. des Titels). - Erste und einzige Ausgabe der seltenen Fabelsammlung. - "Insgesamt 56 Fabeln in Versübersetzungen, erstmals produktive Rezeption dt. Fabeln im Frz.: 22 Fabeln nach Gellert, vier nach Gay, drei nach Moore, 22 nach Phaedrus und Avian (nach einer Ausgabe von Philippe de Prétoit, Paris 1748), fünf Fabeln ohne Autorenangabe... Titelvignette...: Minerva mit Maske und Schild mit Gorgonenhaupt auf einer, Affenrelief auf der anderen, Kindern zugewandten Seite, drei Illustrationen jeweils zu Beginn eines Buches... ferner vier Bildinitialen (Holzschnitt). - Fabelillustrationen zu: La mouche et l'araignée, le rossignol et le coucou, Inkle et d'Yarico" (U. Bodemann). - Einband etwas berieben, gutes sauberes Exemplar.



- 36 (Hartung, Tuisca).** Potpourri d'enfantines. 2. éd., revue et corr. Dresden, Meinhold u. Söhne o. J. (1857). 8°. [19] Bl. mit 11 handkol. lithogr. Illustrationen. Farbige illustr. OKart. 240,--

37



Barbier III, 961. Hobrecker, Braunschweig 3018 (inkomplett). Vgl. GV 110, 379. Hauswedell 994. Wegehaupt II, 1187 (mit 2 Farbabb.). (Alle EA von 1855). - Sehr seltenes Biedermeier-Bilderbuch mit reizvollen Genre-Szenen aus dem Kinderleben in zartem zeitgenöss. Kolorit und bekannten Kinderliedern und Gedichten ("A.B.C. Le chat est allé...", "Le château des cartes" etc.). Die Lithographien jeweils eins. bedr. mit kol. Initialen und lithogr. Versen unter der Illustration. - T. Hartung (biogr. Daten unbekannt, nicht bei Pataky) hat bei Meinhold u. Söhne in Dresden auch die Bilderbücher: "Collection d'animaux", "Le marchand d'images", "Fleurs de noel pour mes petites amies" u. a. in franz. Sprache veröffentlicht. - Umschlag etwas gebräunt und im unteren Rand etwas fleckig, Textbl. leicht braunfleckig, sehr gutes Exemplar.

Holst, Adolf. Die Schule im Walde. Bilder von **Else Wenz-Viëtor**. 14.-23. Tsd. Oldenburg, Stalling o. J. (1943). 4°. 8 Bl. mit farb. Illustrationen. Farbige illustr. OHln. (Verlags-Nr.84). 70,--
Liebert, Stalling 84. Vgl. Bilderwelt 644. Blaume, Holst 156. Doderer-Müller 726. Klotz 2869/149. LKJ I, 566 u. III, 788 (mit Abb.). Reetz 63. Seebaß II, 908. - Wohl 3. Ausgabe. Die Erstausgabe erschien 1931. - Sehr gutes Exemplar von einem der schönsten und erfolgreichsten Bilderbücher der bekannten Illustratorin.

38 **Kreidolf, Ernst.** Der Gartentraum. Neue Blumenmärchen. (2. Aufl.). Köln, Schaffstein o.J. (1923). Quer-4°. 17 Bl. mit illustr. Titel u. 16 ganzs. farblithogr. Illustrationen. Farbige illustr. OHln. 300,--

Hess-Wachter A 6 (mit mehreren Abb.). Huggler 182. Klotz 3698/7. Loosli S. 198 Vgl. Bilderwelt 490. Doderer-Müller 516 u. S. 244. Slg. Hürlimann 204. Slg. Kling 32. LKJ II, 256 (mit Abb.). Ries 659, 12. SBI 304 u. S. 47. Seebaß II, 1070 (mit Abb.). Stuck-Villa I, 399 u. II, 233. - Zweite Auflage dieses seltenen Jugendstil-Bilderbuchs. - Gegenüber der Erstausgabe (1911) sind die Blätter hier beidseitig bedruckt. - "Wie die Sommervogel gehört es zu seinen besten und aufschlußreichsten Büchern. Auf 34 Seiten enthält es 16 Gedichte mit je einem gegenüberstehenden Bild über Blumen und Sträucher... Wie in allen Kreidolfschen Bilderbüchern bezeugt auch hier jedes Gedicht und jedes Bild bis ins Detail die genauen botanischen Kenntnisse des Autors... Doch bei aller sachlichen Genauigkeit im Botanischen ist der Gartentraum weit entfernt von jener Buchgattung, die man heute mit "Sachbuch" bezeichnet; Kreidolfs Gartentraum ist in die magische Märchensphäre entrückt" (H. A. Halbey in Doderer-Müller). - "Er hat die Natur mit dem Bedürfnis des Dichters, aber mit den Fähigkeiten des Malers gesehen und ist so sehr Künstler, daß er aus allem, was seinem Wesen gemäß ist und ihn verwandt anspricht, Mythen machen muß" (H. Hesse im Dresdner Anzeiger v. 11. 12. 1910).



Wie in allen Kreidolfschen Bilderbüchern bezeugt auch hier jedes Gedicht und jedes Bild bis ins Detail die genauen botanischen Kenntnisse des Autors... Doch bei aller sachlichen Genauigkeit im Botanischen ist der Gartentraum weit entfernt von jener Buchgattung, die man heute mit "Sachbuch" bezeichnet; Kreidolfs Gartentraum ist in die magische Märchensphäre entrückt" (H. A. Halbey in Doderer-Müller). - "Er hat die Natur mit dem Bedürfnis des Dichters, aber mit den Fähigkeiten des Malers gesehen und ist so sehr Künstler, daß er aus allem, was seinem Wesen gemäß ist und ihn verwandt anspricht, Mythen machen muß" (H. Hesse im Dresdner Anzeiger v. 11. 12. 1910).
- Vorderdeckel an der vord. Kante mit Abriebstellen, Widmung gegenüber dem Titelbl. (mit leichtem Abklatsch auf dem Titel)
"Meiner langjährigen Mitarbeiterin und Helferin in Dankbarkeit und zur freundlichen Erinnerung gewidmet! Köln, den 9. 4. 1954 Unterschrift" (unleserlich, evtl. handelt es sich um einen Verlagsmitarbeiter des Schaffstein-Verlags), papierbedingt leicht gebräunt, gutes Exemplar.

- 39 Kreidolf, Ernst.** Die Wiesenzwerge. (2. Aufl.). Köln, Schaffstein o. J. (1905). 4°. 12 Bl. farbig ill. Titel, Widmungsblatt, 10 Farbtafeln u. Schlußvignette. Illustr. OPbd. 160,--
Hess-Wachter A 3. Huggler 173. Oldenburg, Künstler 132. Ries 659, 5. Stuck-Villa II, 236. - Zweite Ausgabe von Kreidolfs erfolgreichstem Bilderbuch. Die erste Ausgabe erschien 1903 mit der Verlagsangabe "Schafstein & Co." Andrea von der Osten verzeichnet in ihrem Katalog 6 "Alte Kinderbücher" Nr.92 ein Exemplar der vorliegenden Auflage mit hs. Widmung dat. 1905. - "Die Illustrationen dieses Buches mit den vermenschlichten Zwergen verweisen durch die unterschiedliche lineare Begrenzung der Bildformate sowie durch die Betonung vegetabilier Bildelemente auf den Formenvorrat des Jugendstils... Im Vergleich mit dem "Blumen-Märchen" sowie späteren Werken Kreidolfs sieht Halbey in den künstlerischen Mitteln dieses Buches "eine Rückflucht in Bilderbuchgewohnheiten des 19. Jahrhunderts", die eine "mehr aus der Tradition begreifbare Grundhaltung im Bildnerischen" offenbare. In den "Wiesenzwergen" stellt er... eine Unentschiedenheit zwischen der "ganz in den Jugendstil gehörenden dekorativen Malweise" und "völlig naturalistisch gemalten" Bildteilen fest (S. 239-240)" (U. Rütten in Oldenburg, Künstler). - Sehr schönes sauberes Exemplar.



- 40 Kreidolf, Ernst.** Ein Wintermärchen. Erlenbach-Zürich, Leipzig, Mchn., Rotapfelverlag (1924). Quer-4°. 18 unbez. Bl. mit farb. illustr. Titel u. 16 Farbtafeln. Farbig illustr. OHln. 100,--



Slg. Cotsen 5946. Doderer-Müller 809. Hess-Wachter A 8. Huggler 195. Slg. Hürlimann 217. Slg. Kling 35. LKJ II, 256. Stuck-Villa I, 406. - Erste Ausgabe. - "Die Erzählung bildet eine Art Nachspiel zum bekannten Märchen von Schneewittchen. Alle sieben Jahre kommt Schneewittchen als Gast zu den sieben Zwergen. Hier stapfen drei kleine Zwerge, Vettern der berühmten Sieben, durch den tiefverschneiten Wald, um dieses Besuchsfest mitzufeiern. Ihre Wanderung (10 Bilder) und das Fest (6 Bilder) schildern in duftigen Aquarellzeichnungen den Zauber und alle Kinderfreuden des Winters. Die Märchenstimmung ist dem Künstler dabei besonders einfühlsam glücklich..." (V. Haase in Kling). - Deckel geringf. fleckig, im Falz teils mit Papierstreifen verstärkt, 1 kl. Randeinriss mit Papierstr. überklebt, sonst gutes Exemplar.

- 41 Scharrelmann, Heinrich.** Berni. Ein kleiner Junge, was er sah und hörte als er noch nicht zur Schule ging. Mit Bildern von **Paul Helms**. 41.-50. Tsd. Hamburg u. Braunschweig, Westermann 1926. 8°. 79, (1) S. mit Titelvignette u. 16 farb. Illustrationen. Illustr. OLn. (Berni-Bücher, Band 1). 40,--
Bilderwelt 506. Slg. Brüggemann II, 708. Hobrecker, Braunschweig 6630. LKJ III, 269. Nagel, Bremen 1500. Stuck-Villa II, 206 (31. Tsd.). - Zuerst 1908 erschienener erster Band der fünfbandigen Reihe. Erst 1912 für die 2. Aufl. (11. Tsd.) wurde der Band mit den Farbautotypen von Helms ausgestattet. - "In Sch.s Reihe der "Berni"-Geschichten kann sich das Kind mit seinem Helden identifizieren, erlebt die gleiche oder ähnliche Umwelt in einer Sprache, die der von ihm selbst gesprochenen recht nahekommt und die ihm vom Alltag her vertraut ist. Die Berni-Bücher, die aus dem Alltag des Jungen Berni erzählen... fanden großen Anklang. Sie wurden auch in einer billigen Schulausgabe herausgebracht, die vor allem von jüngeren, fortschrittlich eingestellten Lehrern im Unterricht eingesetzt wurden" (V. Merz in LKJ). - Der Band ist "mit vorzüglichen Farbautotypen nach Bildern von Paul Helms (1884-1961) ausgestattet. Auffallend ist der Formwitz, mit dem Helms seine Bilder anfüllt... Diese dem späten Jugendstil verpflichteten Bilder wurden 1937 durch gefälligeren Arbeiten von Ernst Kutzer ersetzt" (H. Ries in Bilderwelt). - Gutes sauberes Exemplar.
- 42 Spiele - (Rosey Ruth).** Ankleide-Puppe. Chromolithographierte aufstellbare Puppe (ca. 32 x 15 cm.), 4 chromolithogr. Kleider und 4 chromolithogr. Hüte. London, Paris, New York, Raphael Tuck & Sons co. 1894. Etwas spätere Pappkassette mit farb. Deckelbild (Bergsee). (Artistic Series No. 501). 240,--
Whitton, R. Tuck & Sons Paper Dolls, Paper Toys, Children-Books S. 53 (kleine Ausgabe mit Abb.). Vgl. Pieske, Das ABC des Luxuspapiers S. 82 ff. - Seltene große Ausgabe der Ankleide-Puppe, die meisten der seit ca. 1830 hergestellten Ankleidefiguren sind 20 cm. hoch. - Die vorliegende Ankleidefigur gehört zur Serie "Dolls for all seasons" und ist mit

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

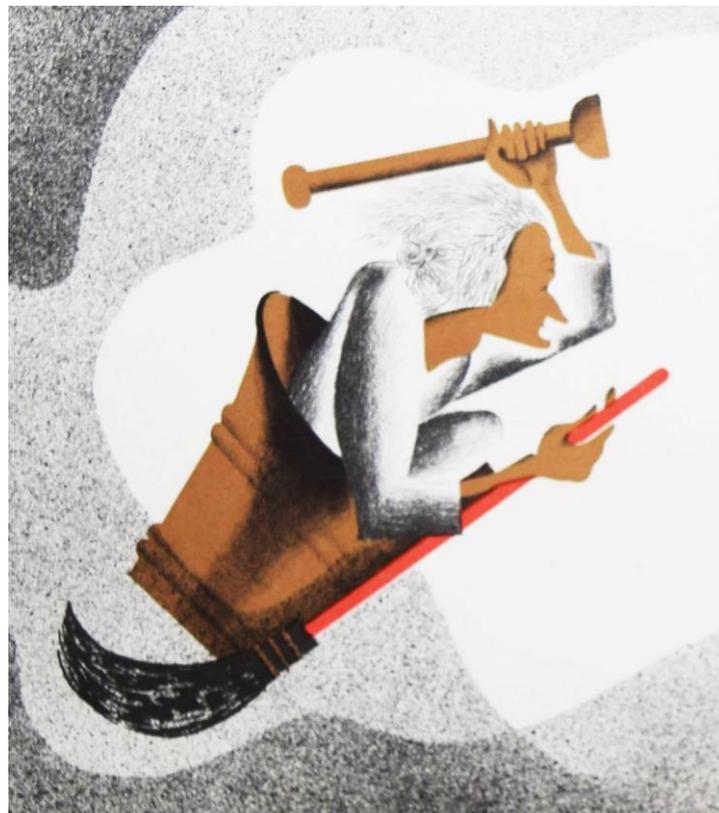
entsprechender Kleidung für alle vier Jahreszeiten ausgestattet. - Wie die meisten Produkte von R. Tuck & Sons wurde sie bei Nister in Nürnberg lithographiert. - In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts produzierten Kinderbuch-Verlage, Lithographie-Anstalten und Luxuspapier-Fabriken in Europa und Amerika zahlreiche Ankleidefiguren, meist in der Form von Ausschneide-Bogen. - Der bedeutende englische Verlag R. Tuck & Sons wurde 1866 von Raphael Tuck (1821-1900), der aus Breslau stammte und 1865 aus wirtschaftlichen Gründen nach England ausgewandert war, gegründet. In einer kleinen Werkstatt wurden gerahmte Bilder und Chromolithographien hergestellt. 1870 gründete Tuck, der sich jetzt Tuck nannte, mit seinen drei Söhnen in London den bekannten Verlag. Die Firma war besonders in der viktorianischen Zeit erfolgreich. 1871 brachte R. Tuck seine erste Weihnachtspostkarte heraus; außerdem verlegte er Kalender, Papierspielzeug und Kinderbücher. - Rückseitig teils leicht stockfleckig, wohl vollständig und sehr gut erhalten.



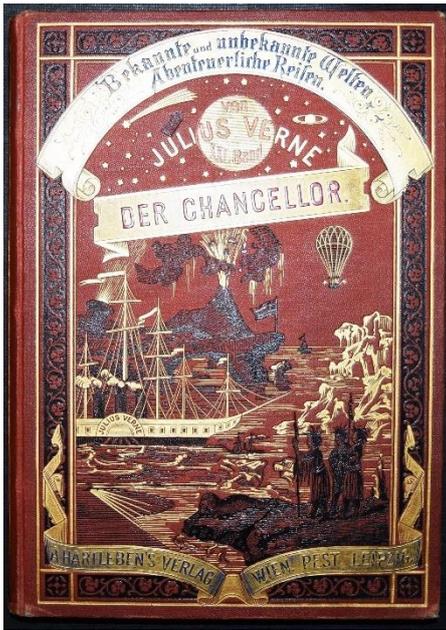
- 43 Teffi (d. i. Nadejda Alexandrovna Lokhvitskaia).** Baba-Jaga. Narodnaja skazka. (Russ.: Baba-Jaga. Volksmärchen). Risunki (Bilder) **N(atal'ja) Paren (Nathalie Parain)**. Paris, YMCA Press 1932. 4°. 12 Bl. mit meist ganzs. farblithogr. Illustrationen. Farbige illustr. OKart. 1.400,--
Bilderwelt 2792. *Lemens/Stommels* 145 u. 411 ff. (mit mehr. Abb.). *Lévêque/Plantureux* 208 (mit Abb.). *Passagen* S. 46 u. S. 73 (mit Farbb. S. 59). Vgl. *Slg. Cotsen* 1974 u. *Slg. Hürlimann* 2887 (beide franz. Ausgabe, mit ganzs. Farbb. im Tafelteil). - Erste Ausgabe dieses sehr seltenen, von der Künstlerin im Exil in Frankreich veröffentlichten, russischen Bilderbuchs. Gegenüber der franz. Ausgabe "grosszügiger im Format (und) schöner im Druck" (E. Waldmann). - Das Märchenbilderbuch von der Hexe Baba-Jaga erschien im selben Jahr auch auf Französisch bei Flammarion in der Serie "Albums du Père Castor", deren künstlerischen Stil die Illustratorin entscheidend mitprägte. 1935 erschien eine englische Ausgabe in New York. - Die erfolgreiche französische Bilderbuch-Serie an der vorwiegend russische Künstler mitarbeiteten geht zurück auf die erste Ausstellung russischer Kinderbücher in der Galerie Bonaparte in Paris 1929. - N. Paren (1897-1958) ist bekannter unter ihrer französischen Namensform Nathalie Parain. - Schönes und sauberes Exemplar des einflussreichsten und erfolgreichsten russischen Bilderbuchs des 20. Jahrhunderts.



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de



44

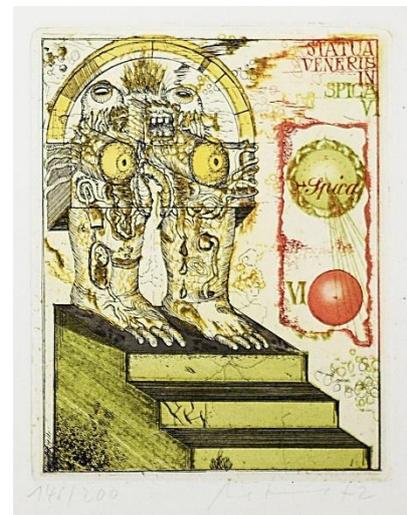


Verne, Julius (eig. Jules). Der Chancellor. Tagebuch des Passagier J. R. Kazallon. Als Anhang: Martin Paz. Wien, Pest, Leipzig, A. Hartleben 1877. 4°. 271, (1) S. mit 56 Holzstich-Illustrationen nach **Edouard Riou**. Illustr. rotbrauner OLn. mit reicher Schwarz- u. Goldprägung. (Bekanntes und unbekanntes Welten. Abenteuerliche Reisen, Band XXI). 160,--

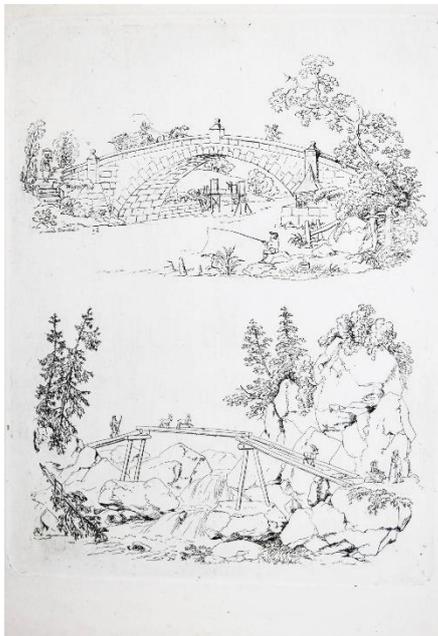
Fromm 26376. Jules Verne Handbuch S. 85 u. 301. - Erste illustrierte deutsche Ausgabe, sog. "Illustrierte Pracht-Ausgabe". - "Es ist E. Riou (1833-1900), dem die Initiatorrolle bei Jules Verne zufällt. Ursprünglich Landschaftsmaler, bringt er einen Blick für geweitete Bildräume mit... Riou wurde... der klassische Verne-Illustrator, dem es gelang die Visionen des Autors in Bilder umzusetzen, die nahtlos mit dem Text übereingehen" (H. Ries in Jules-Verne-Handbuch). - Einband geringf. berieben, 1 Bl. (S. 15/16) an der Vorderkante mit Randläsuren, stellenweise etwas fingerfleckig, gutes Exemplar.

IX. Kunst

45 Bremer - Schmücking, Rolf. Uwe Bremer. Ein Bericht von Rolf Schmücking. Braunschweig, Verlag Galerie Schmücking 1972. 4°. 130 S., 1 Bl. mit zahlr. teils farb. Abb. u. 2 (1 farb.) sign. u. num. **Orig.-Radierungen von Uwe Bremer.** Farb. illustr. Opbd. 100,-- Nr. 146 von 200 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den beiden separaten signierten Orig.-Radierungen "Statua Veneris in Spica VI" und "Sommenantrieb" (Rosenbach 276 u. 277). - Sehr gutes Exemplar.

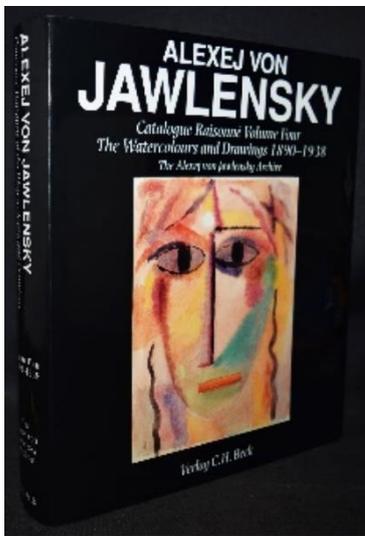


46 (Dunker, Balthasar Anton, Gabriel Lory père u. Jakob Samuel Weibel). Principes pour apprendre à dessiner le paysage. Contenant 37 sujets differens très faciles à copier. Anfangs-Gründe zum Zeichnen der Landschaften. 37 verschiedene Modell enthaltend. Bern, J. L. Schimper o. J. (ca. 1798). Quer-4°. Gestoch. illustr. Titel u. 43 Radierungen auf 15 (4 gefalt.) Kupfertafeln. Hprgt. d. Zt. 600,-- Thieme/Becker X, 144. HLS u. SIKART. - Sehr seltenes Vorlagenwerk für Landschaftsmaler. - Die schönen Tafeln zeigen verschiedene Gebäude (Bauernhäuser, Mühlen, Brücken etc.) und alpenländische Landschaften. - Eine Radierung ist von J. S. Weibel signiert und datiert ("24. Decembre 1797", vgl auch E. Pittet, Jakob Samuel Weibel, peintre et graveur de paysages 1771-1848, Bern 1996). Weibel, Schüler von Sigmund Freudenberger, veröffentlichte 1823 ein ähnliches Werk mit dem Titel "Anfangsgründe der Landschaft-Zeichnung" im Selbstverlag (20 Radierungen). - Bestzvermerk von 1858 auf dem vord. freien Vorsatz ("J. Heinr. Däniker-Wirts sel. Erben"), sehr gutes sauberes Exemplar.



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

- 47 **Ernst, Max.** Das Karmelitenmädchen. Ein Traum. (Aus dem Französischen von **Werner Spies**). Köln, DuMont Schauberg 1971. 4°. [85] Bl. mit 29 Collagen nach Holzstichen. Illustr. OKart. mit Orig.-Pergamin-Schutzumschlag. 30,--
Erste deutsche Ausgabe. - Die franz. Originalausgabe erschien 1930 in Paris. - Ohne den Pappschuber, tadellos.
- 48 **Ernst, Max.** La Femme 100 têtes. Anweisung für den Leser von **Andre Breton**. Berlin, Gerhardt 1991. Gr.-8°. [328] S. mit zahlr. Abb. nach Holzstichen. Illustr. OKart. mit Orig.-Klarsicht-Schutzumschlag in Orig.-Pappschuber. 30,--
Unveränderte Neuauflage der ersten deutschen Ausgabe von 1962. - Tadellos.
- 49 **Hockney - Tuchman, Maurice u. Stephanie Barron (Hrsg.)**. David Hockney. Eine Retrospektive. Köln, DuMont, 1988. 4°. 288 S., 12 Bl. mit überw. farbigen Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. u. OPappschuber. 30,--
Tadellos.
- 50 **Hoffmann - Ponert, Dietmar Jürgen.** E.T.A. Hoffmann - das bildkünstlerische Werk. I.: Text. - II.: Abbildungen. 2 Bände. Petersberg, Imhof 2012. 4°. 384 S.; 175 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 50,--
Tadellos.
- 51 **Jawlensky, Maria.** Alexej von Jawlensky. Volume Four: The watercolours and drawings 1890 - 1938 with addenda to the catalogue of the oil paintings. Band 4 (von 4). München, Beck 1998. 4°. 504 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. 250,--
Sehr gutes Exemplar.
- 52 **Krantz, Ernst.** 1884 - 1954. [Katalog zur Ausstellung, Zeichnungen und Aquarelle in der Galerie Pommersfelde, Berlin]. Berlin, Galerie Pommersfelde 1985. 8° [48] S. mit zahlr. teils farb. Abb. OKart. mit mont. Deckelillustr. 35,--
Vorzugsausgabe mit 1 nachgest. num. Holzschnitt (Nr.59/100 Ex., GA 500). - Sehr gutes Exemplar.
- 53 **Leberer, Camill u. Peter H. Gogolin.** Argonauten. Berlin, Nau-Verlag 1990. 4°. [10] Bl. (Text, Biogr., Impressum), 2 Aluminiumplatten mit Siebdrucken in Schwarz u. Gelb u. 1 num. u. signierte Glasplatte mit s/w Siebdruck. Orig.-Pappkassette mit Deckeltitel. (Kunst-Edition Nr. 003). 200,--
Eines von 50 röm. num. Exemplaren der Vorzugsausgabe (GA 200 Exemplare). - Im Druckvermerk von C. Leberer signiert. - Anlässlich der Ausstellung Camill Leberer 'Skulpturen und Zeichnungen' im Kunstverein Heidelberg und in der Kunsthalle Wilhelmshaven erschienen. - Titelblatt etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.
- 54 **Le Corbusier - Cinquabre, Olivier und Frédéric Migayrou (Hrsg.)**. Le Corbusier - Die menschlichen Masse. Zürich, Scheidegger & Spiess 2015. 4°. 255 S. zahlr. teils farbigen Abb. OPbd. mit farbig illustr. OU. 40,--
Sehr gutes Exemplar.
- 55 **Lichtenstein - Glenn, Constance und Jack Glenn (Hrsg.)**. Roy Lichtenstein: Landscape sketches 1984 - 1985 New York, Abrams 1986. Quer-8°. 48 unpag. S. 24 farbige Reproduktionen von Landschafts-Skizzen von Roy Lichtenstein und 1 Textbeilage mit einer Einleitung von C. Glenn und den Titeln zu den Zeichnungen. OLn. mit Klarsichtumschlag. 30,--
Gutes Exemplar.
- 56 **Rabinowitch, David.** Werke 1967 - 1976. Stuttgart-Bad Cannstatt, Ed. Cantz 1992. 4°. 242 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. 25,--
Sehr gutes Exemplar.



57



Vennekamp - Schmücking, Rolf. Johannes Vennekamp. Verzeichnis der Radierungen von 1968 - 73. Braunschweig, Verlag Galerie Schmücking 1974. 4°. 143 S. mit zahlr. teils farb. Abb. u. 2 farbig. sign. u. num. **Orig.-Radierungen von Johannes Vennekamp.** OLn. mit farb. illustr. OU. 120,--

Nr. 82 von 200 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den beiden separaten signierten Orig.-Radierungen "Simultan-Schach" und "Von Herne nach Karl-Marx-Stadt". - Sehr gutes Exemplar.

X. Land- und Forstwirtschaft

58 Hartig, Georg Ludwig. Anweisung zur Holzzucht für Förster. 4., mit vielen Zusätzen verm. und verb. Aufl. Marburg, Akademische Buchhandlung 1804. 8°. XII, 224 S., 2 Bl. mit 1 gefalt. Tabelle. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 100,--

NDB VII, 711 f. - G. L. Hartig (1764-1837) ist neben Heinrich Cotta der erste Vertreter der "forstlichen Klassiker". Hartig war zunächst Forstmeister von Hungen (Wetterau), danach Landforstmeister im Dienste des Hauses Nassau-Oranien sowie Oberforstrat in Stuttgart. Ab 1811 war er 25 Jahre lang mit der Leitung des preußischen Forstwesens betraut. "Gleichzeitig hielt er an der Universität Berlin forstliche Vorlesungen. 1838 wurde er zum Honorarprofessor der Universität Berlin ernannt. Fast 50 Jahre lang vermittelte Hartig - zuerst in Hungen, wo er eine Meisterschule gründete, dann in Dillenburg, Stuttgart und Berlin - zahlreichen Schülern und Hörern seine Erkenntnisse und Lehren" (NDB). - Einband berieben, sonst gutes Exemplar.



59 Hartig, Friedrich Karl. Die Forstgeonomie und Lithologie. Leipzig, Baumgärtner 1810. 8°. XVI, 276 S., 2 Bl. mit gestoch. Titelvignette u. 1 handkolorierten gefalt. Kupferstichtabelle. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. (Die Hoch- und Niederwaldbehandlung, Band 3). 350,--



ADB X, 657 f. Mantel I, 25. - Erste Ausgabe, selten. - "Die umfangreichste und bedeutendste (seiner) Schriften ist „Die Hoch- und Niederwaldbehandlung“, in welcher er sich, auf Untersuchungen gestützt, für die gleichzeitige Vereinigung dieser beiden Betriebssysteme auf derselben Fläche, d. h. für die Mittelwaldwirthschaft, erklärte" (R. Heß in ADB). - Einband etwas berieben, sonst gutes Exemplar.



- 60 König, J(ohann) Z(acharias).** Kurze Anweisung, Wie Hölzer, Wiesen und Felder etc. ohne geometrische Instrumente auf die leichteste, kürzeste und geschwindeste Art nach Schritten vermessen und zu Tagewerken berechnet werden können. Zum Selbstunterricht für Bürger, Bauern und Viertelleute etc. nebst einem Anhang zur Unterhaltung für Forstmänner und Oekonomen. Kulmbach, Spindler für König 1810. 8°. 222 S., 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 200,--
Erste Ausgabe, selten. - Einband etwas berieben und fleckig, teils leicht gebräunt und stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



- 61 Regel, Eduard (Hrsg.).** Gartenflora. Allgemeine Monatsschrift für deutsche, russische und schweizerische Garten- und Blumenkunde und Organ des Kaiserlich Russischen Gartenbau-Vereins in St. Petersburg. Unter Mitwirkung vieler Botaniker und Gärtner Deutschlands, Russlands und der Schweiz. (Und): Beilagenheft zur Gartenflora. Verzeichnis der botanischen



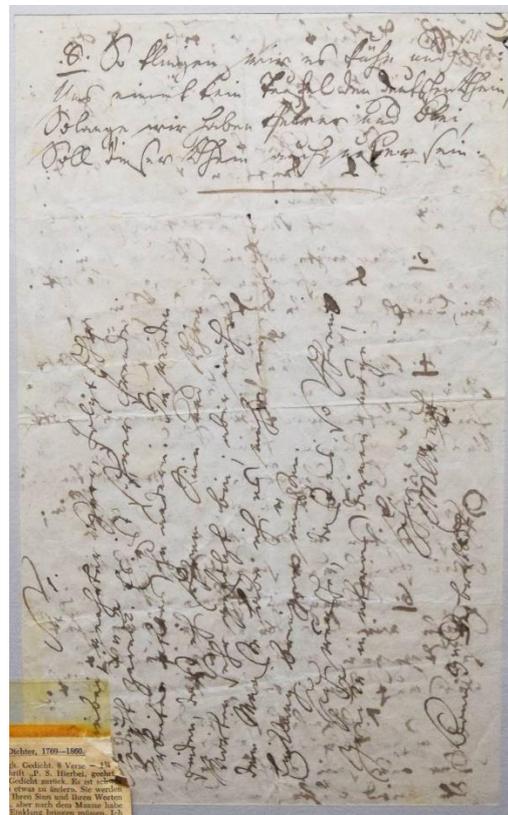
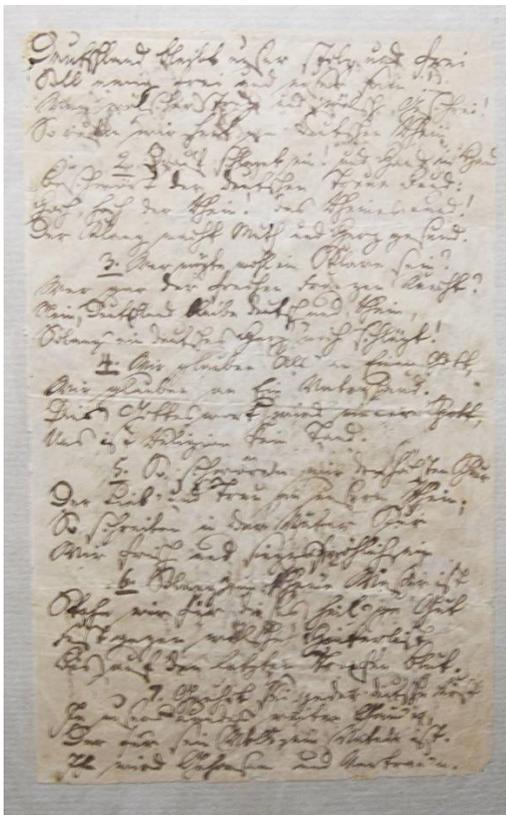
Autoren für Botaniker, Freunde der Pflanzenkunde und Gärtnerei von **Carl Salomon**. Zus. 14

Hefte. Erlangen, Enke 1870. Gr.-8°. Mit 24 (2 gefalt.) chromolithogr. Tafeln u. 12 (3 gefalt.) Tafeln. OBr. in mod. Buch-Kassette. 70,--
19. Jahrgang der schön ausgestatteten erfolgreichen Gartenbau-Zeitschrift, in den seltenen Orig.-Lieferungsheften und mit dem meist fehlenden "Beilageheft". - Umschläge etwas angestaubt und teils mit Randläsuren, Rückendeckel des Beilagehefts beschädigt, sonst gut erhalten.

- 62 Reum, J(ohann) A(dam).** Forstbotanik. 3., sehr verb. und verm. Aufl. Dresden, Leipzig, Arnold 1837. 8°. VIII, 448 S. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 35,--
Einband etwas berieben, Rücken mit Knickspur, sonst gutes Exemplar.

XI. Literatur

- 63 Arndt, Ernst Moritz** (1769-1860, deutscher Schriftsteller, Historiker und Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung). Eigenhändiges Gedicht in 8 Versen und Nachschrift. "P. S. Hierbei, geehrter Herr, folgt Ihr Gedicht zurück. Es ist schwer fremde Arbeiten etwas zu ändern. Sie werden finden, dass ich Ihren Sinn und Ihren Worten sehr gefolgt bin, aber nach dem Maasse habe ich es mehr in Einklang bringen müssen. Ich wünsche, daß es so Ihrem Zwecke in etwa dienen möge. Ihr E. M. Arndt, Bonn 3. Dezember 1852". 4°. 1 1/4 S. Unter Doppelglas gerahmt. 1.200,--
Vers 1: "Deutschland bleibt unser stolz und frei / Soll ewig frei und unser sein! / Weg wälscher Trug und wälsch Geschrei! / So rufen wir heut am deutschen Rhein..." - Vers 8: "So klingen wir es kühn und frei / Uns nimmt kein Teufel den deutschen Rhein / Solange wir haben Pulver und Blei, / Soll dieser Rhein auch unser sein." - Als Publizist und Dichter widmete Arndt sich hauptsächlich der Mobilisierung gegen die Herrschaft Napoleon Bonapartes in Deutschland. Daher wird er auch als Freiheitskämpfer bezeichnet. Er gilt als bedeutender Lyriker der Epoche der Befreiungskriege. Er war seit 1818 Professor für Geschichte in Bonn. Am 18. Mai 1848 zog Arndt als Abgeordneter für Solingen in die Frankfurter Nationalversammlung ein. Er blieb fraktionslos, war aber Mitglied der Kaiserdeputation. Am 20. Mai 1849 legte Arndt sein Mandat nieder und widmete sich wieder dem akademischen Leben. - Mit rücks. am Glas befestigten alten Antiquariatszettel.



- 64 Ayrenhoff, Cornelius (Hermann) v.** Kleine Gedichte. Nebst desselben metrischer Uebersetzung der Art poétique des Boileau Despréaux. O. O. u. Dr. (Wien 1810. 8°. 119 S. mit gestoch. Titelvignette von **J. E. Mansfeld**. Typogr. OKart. 100,--
Goed. IV/1, 143 f. NDB I, 472. ÖBL I, 39. - Erste Ausgabe, selten. - C. H. v. Ayrenhoff (1733-1819) war besonders für seine Theaterstücke berühmt. "(D)eren damalige Wirksamkeit größtenteils durch die schauspielerische Glanzzeit des Wiener Theaters bedingt war, sind von den Franzosen (Racine, Boileau, Molière) und der Poetik Gottscheds beeinflusst und huldigen dem josefinischen Rationalismus. Sie wenden sich gegen die „regellosen“ Stücke Shakespeares und Goethes, gegen die er die Literaturkomödie „Die gelehrte Frau“ (1775) schrieb. Neben Trauerspielen in Alexandrinern, später auch in fünffüßigen Jamben, verfaßte A. auch Lustspiele, deren bekanntestes „Der Postzug oder die noblen Passionen“ (1769) zahlreiche Aufführungen auch in Deutschland erlebte und selbst den Beifall Friedrichs des Großen fand" (D. Stolz in ADB). - Umschlag leicht berieben u. angestaubt, zeitgenöss. Besitzvermerk nach dem Inhaltsverz. und Notizen auf der letzten Seite, sehr gutes Exemplar.



65



Dethmann, George. Am Geburts-Tage des Herrn Herrn Haake gewidmet von seinen (!) Freund George Dethmann. Deutsche Handschrift auf rosefarb. Seide mit kleiner Tuschezeichnung. Staßfurth (Sachsen-Anhalt) 26. März 1786. 61,5 x 7 cm. Auf goldfarb. altes Papier geheftet. 300,--

Schöne in sorgfältiger Kalligraphie ausgeführte Gelegenheitsarbeit. - Mit einem langen Gedicht in 26 Versen: "Auf! Pauken und Trompeten her! / Klarinetten Flöt' und Geigen! / Laßt hören euch ihr Musiker! / Bis sich die Sterne neigen. / Kommt Freunde, kommt! / stellt euch in Reihn, / Schmückt festlich euch mit Kränzen! / Rasch Mädchens her! / mischt euch mit einz / Schickt euch zu frohen Tänzen..." - Die kleine Zeichnung am Anfang zeigt eine ovale Steinplatte an einem Baum lehnd mit der Aufschrift "Vivat Nachbar 1786". - Der Empfänger stammt mit hoher Wahrscheinlichkeit aus der Staßfurter Linie der märkischen Adelsfamilie von Hake (auch: Hacke, Hack, Haack, Hagken u. a.), die zu den bedeutendsten Adelsgeschlechtern der Mark Brandenburg gehört. Die Linie geht auf einen Ritter Hake aus Lebus zurück, der am 15. Juli 1325 zuerst urkundlich belegt ist. - Vereinzelt mit geringf. Randleisuren und etwas ausgebleicht, sonst sehr gut erhalten.

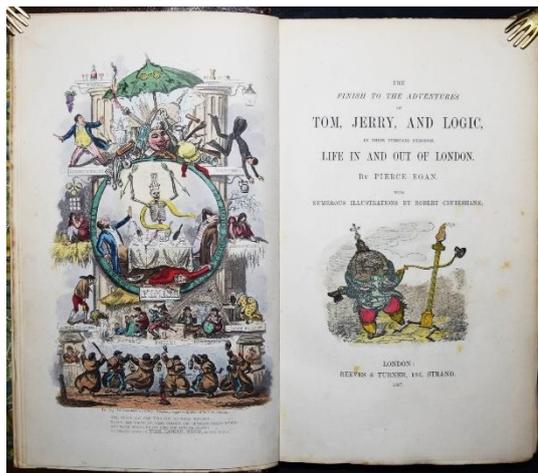
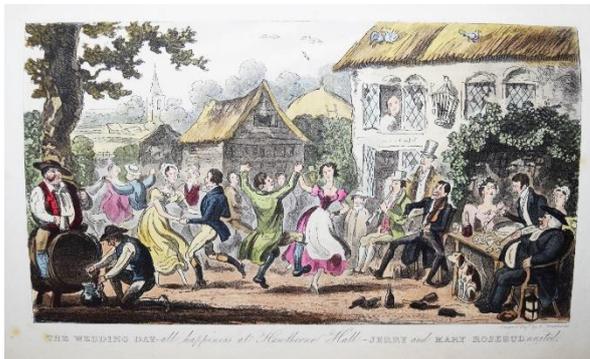
66

Deutsche Lyrik des Mittelalters. Auswahl und Übersetzung von **Max Wehrli.** 6., durchges. Aufl. Zürich, Manesse Verlag 1984. Kl.-8°. 622 S. mit 36 Abb. aus der Manessischen Liederhandschrift. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Linienverg. u. Kopfgoldschnitt. (Manesse-Bibliothek der Weltliteratur). 50,--
Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

67

Egan, Pierce. The finish to the adventures of Tom, Jerry, and Logic, in their pursuits through life in and out of London. With Illustrations by **Robert Cruikshank.** London, Reeves & Turner 1887. XVI, 312 S. mit handkolor. Frontispiz, handkolor. Titelvignette und 35 handkolor. Holzstichtafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 200,--

Tolley 197. Abbey I, 284. - Einband etwas berieben, stellenw. stockfl., sonst gutes Exemplar.



68 Einband - Schwarzer mit Gold- und Silberfaden



durchwirkter Jugendstil-Seide-Einband mit goldgepr. Rückenschild. Inhalt: **Annunzio, Gabriele di.** La nave. Tragedia. Quattordicesimo migliaio (14. Tsd.). Milano (Mailand), Fratelli Treves 1908. Gr.-8°. [4] Bl., 249, (2) S. mit illustr. Titel in Rot und Schwarz und Buchschmuck. 240,--

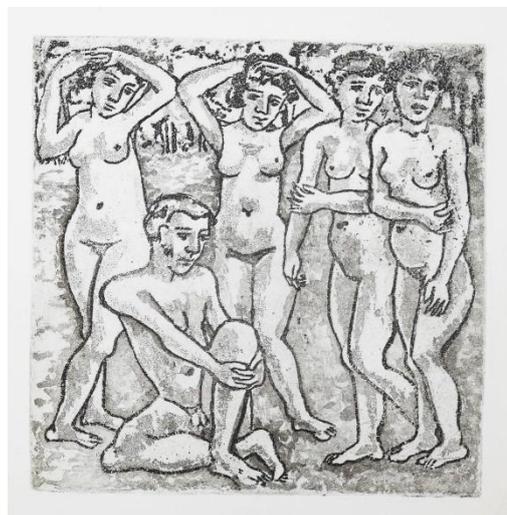


Guabello 197. - Späterer Druck der ersten Ausgabe in einem bemerkenswerten aufwendigen Jugendstil-Einband. - Das Theaterstück ist auch Grundlage für die gleichnamige Oper des ital. Komponisten Italo Montemezzi (1875-1952; Premiere am 3. Nov. 1918 in La Scala in Mailand). - Sehr schönes Exemplar.

- 69 Empeaire** (d. i. **Walter Kern**). Asche im Wind und An die Söhne der Sonne. Gedichte. Zürich, Verlag der Johannespresse 1938. 8°. 53 S., 1 Bl. mit Titel in Rot und Schwarz. OPbd. mit Deckelschild. 20,--
Erste und wohl einzige Ausgabe. - Schöner Druck auf Büttenspapier. - W. Kern war der Direktor der Johannespresse, er erhielt 1956 den Kritikerpreis der Biennale und veröffentlichte seinen ersten Gedichtband 1924 ("Credo"). - Zeitgenöss. Widm. a. V., gutes Exemplar.
- 70 Federer, Heinrich**. Wie Bruderklaus lesen lehrte. Mit Holzschnitten von **Hans Thomann**. Vättis, Offizin Parnassia (2004). 4°. 23 S., 1 Bl. mit 4 (wdh., 2 signierten und num.) Orig.-Farbholzschnitten. Rostroter Orig.-Ziegenlederband mit goldgepr. Deckelvignette (eine 1 umgeben von 18 Nullen). 400,--
*Eines von 20 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe auf OPV-Bütten der Papiermühle Basel (GA 111 Exemplare). - Im Druckvermerk von H. Thomann signiert und mit 2 zusätzlichen signierten Abzügen der Holzschnitte. - Erste Veröffentlichung der von **Stephan Burkhardt** und **Hans Ulrich Frey** gegründeten Offizin Parnassia. - "Heinrich Federer schrieb die Novelle 'Wie Bruderklaus lesen lehrte' im Jahr 1918, Jahrzehnte bevor die Digitale Welt mit ihren Einsen und Nullen zu herrschen begann." - Der Schweizer Maler, Grafiker, Bildhauer und Installationskünstler H. Thomann (geb. 1957) absolvierte 1983 die Meisterklasse bei Mario Merz in Salzburg. - Pressenfrisches Exemplar mit beliebigem Orig.-Verlagsprospekt mit eigenhänd. Widmung von Stephan Burkhardt.*



- 71 Frisch, Max**. Santa Cruz. Eine Romanze. Basel, Schwabe & Co. 1947. 8°. 116 S., 1 Bl. mit 10 Illustrationen von **Eugen Früh**. OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild u. OU. (Sammlung Klosterberg, Schweizerische Reihe). 25,--
W.-G. 8. - Erste Ausgabe von Frischs zweitem Theaterstück, es wurde am 7. März 1946 unter der Regie von Heinz Hilpert im Schauspielhaus Zürich uraufgeführt. Der Zürcher Kunstmaler Eugen Früh war mit Max Frisch befreundet. Früh führte auch die Wandmalereien im von Frisch erbauten Freibad Letzigrund in Zürich aus. - Schutzumschlag etwas gebräunt und mit minimalen Randläsuren, N.a.V., gutes Exemplar.



- 72 Goethe, Johann Wolfgang**. Sonette. Mit 17 handabgezogenen Aquatintablättern von **Werner Jans**. O. O. u. Dr. (Frauenfeld, Selbstverlag) 1969. 4°. [18] Doppelbl. mit 17 Orig.-Aquatinta-Radierungen. Orig.-Umschlag mit Deckeltitel in Orig.-Pappschuber. 200,--
Eines von 60 num. Exemplaren; auf dem Titel von W. Jans signiert. - Werner Ignaz Jans (geb. 1941 in Winterthur) studierte an der Kunstgewerbeschule in Zürich und 1961-1965 an der Kunstakademie in Düsseldorf, Bildhauerklasse von Manfred Sieler. Er arbeitet seit 1965 besonders als freier Bildhauer. Er war "Gründungsmitglied der Gruppe ZEF (Zürcher Expressive

Figuration) zusammen mit Hans Bach, Victor H. Bäcker und Erich Sahli. Im Mittelpunkt des Schaffens der vier Künstler steht die menschliche Figur. Seit den 1970er-Jahren führt Jans in den Kantonen Zürich und im Thurgau zahlreiche Aufträge für Arbeiten im öffentlichen Raum aus" (SIKART). - Schubert mit Gebrauchssp., sonst gut erhalten.

73



Goldsmith, (Oliver). Le vicair de Wakefield. Traduit en francais avec le texte anglais en regard, par Charles Nodier, de l' Académie francaise. Précédé d'une notice par la même sur la vie et les ouvrages de Goldsmith, et suivie de quelques notes. Paris, Bourgueleret 1838. Gr.-8°. XXVII, 581 S., 1 Bl. mit zahlr. Holzstichillustrationen im Text und 11 Holzstichvignetten von **T(ony) Johannot**. Grüner Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel und dekorativer Rückenvergoldung (signiert **Koehler**). 60,--

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - Einband etwas berieben, stockfl., sonst schön dekorativ gebundenes Exemplar.

74

Gracián y Morales, Baltasar. Das Kritikon. Roman. (Übersetzt von **Hartmut Köhler**). 1. Aufl. Zürich, Ammann 2001. 8°. 1013 S. OLn. mit OU. in Orig.-Pappschuber. 25,--

Sehr gutes Exemplar.

75

Hauptmann, Carl. Eva-Maria. Eine Legende. Illustriert von **Erich Büttner**. Herausgegeben vom Künstlerdank (Clauß - Rochstiftung). Berlin, Eigenbrödlervlag 1920. Folio. 14 S., 2 Bl. mit 8 ganzs. Orig.-Lithographien mit Tonplatte. OPbd. 60,--

W.-G. 58. - Erste Ausgabe. - Eins von 150 numer. Exemplaren. Druckvermerk vom Autor und Künstler signiert. Schöner Druck von Otto v. Holten und H. Birkholz (Lithographien) auf unbeschnittenem schwerem Velinpapier. - Ohne den Pergamin-Schutzumschlag, Einband etwas berieben u. angestaubt, stellenweise stockfleckig, die Tafeln nur im w. Rand leicht stockfl.

76

Heine - Brandes, Georg. Heinrich Heine. Hamburg, Hoffmann Campe 1922. 4°. 126 S. mit 2 Radierungen v. Hermann Struck, 3 Bildbeigaben u. 1 Schriftfaksimile. OHln. mit Rücken- u. Deckeltitel. (Heine-Gedächtnisdruck, Band 4). 35,--

Exemplar Nr. 212. (GA 900). - Gutes Exemplar.

77

Hood, Thomas. Hood's own or laughter from year to year. Being former runnings of his comic vein with an effusion of new blood for general circulation. New ed. 2 Bände London, E. Moxon 1873. 8°. VIII, 568 S. mit zahlr. Holzstichen und gestoch. Titelporrait. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel und Rückenvergold. 40,--

Einbände etwas berieben, stockfl., sonst schön gebundenes Exemplar.

78

Insel-Bücherei - 10 Bände der Reihe. Literatur und Kinderbücher. Frankfurt a. M. u. Leipzig, Insel-Verlag (1933-2016). 8°. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen oder Abb. Farbig illustr. OPbde. (Insel-Bücherei Nr. 66, 236, 530, 565, 938, 1010, 1073, 1186, 1188 u. 1420). 75,--

Alle Bände in erster Auflage. - I. Hoffmann, Heinrich. Der Struwwelpeter oder lustige Geschichten und drollige Bilder. - II. Wer will unter die Soldaten. Deutsche Soldatenlieder mit farbigen Bildern von Fritz Kredel. - III. Grimm, (Jacob u. Wilhelm). Hans im Glück. Märchen. (Mit farb. Illustrationen von Willi Harwerth). - IV. Schattenbilder der Goethezeit. 55 Bildtafeln. Herausgegeben von Anne Gabrisch. - V. Literarische Nasen. Gesammelt von Michael Schulte. - VI. Goethe, (Johann Wolfgang v.). Römische Elegien. Faksimile der Handschrift. Transkription und zur Überlieferung von Hans-Georg Dewitz. Mit einem Nachwort von Horst Rüdiger. - VII. Jean Paul. Des Luftschiffers Giannozzo Seebuch. Almanach für Matrosen wie sie sein sollten. (Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1912. Mit einem Nachwort von Evi Rietzschel). - VIII. Hoffmann, Heinrich. Koch-Rezepte für Lina. Entdeckt und herausgegeben von Monika Hassenberg. - IX. Unseld, Siegfried. Goethe und der Ginkgo. Ein Baum und ein Gedicht. - X. Frühwald, Wolfgang. Goethes Ehe. Die Lebenspartnerschaft mit Christine Vulpius. - Alle Bände sehr gut erhalten.

79

(Lessing, Gotthold Ephraim). Die Juden. Ein Lustspiel in einem Aufzuge verfertigt im Jahre 1749. O. O., Dr. u. J. (Berlin, Voss ? um 1780). Kl.-8°. Titel, S. (149)-205. Interims-Kart. d. Zt. 60,--

Vgl. Goedeke IV/1 395, 100. Muncker 421. - Wohl aus der zuerst 1767 erschienenen Sammlung "Lustspiele" entnommen, in der auch die Stücke "Der Freygeist" und "Minna von Barnhelm" zuerst erschienen waren. - Durchgehend etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.

80

Lukian (Lucianus) von Samosata. Lügengeschichten und Dialoge. Aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen und Erläuterungen versehen von **Christoph Martin Wieland**. Nördlingen, Greno 1985. 8°. 624 S., [3] Bl. OKart. mit OU. (Handbüttlen à Fleur mit eingeschnittenen Blüten und Blättern). (Die andere Bibliothek, Band I). 60,--

Eines von 999 Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Ohne den Lederschuber, sonst tadellos.

- 81 Marmontel, (Jean-François).** Bélisaire. Paris, Merlin 1771. 8°. XIII, 248 S. mit gestoch Frontispiz u. 3 Kupfertafeln nach Gravelot. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 120,--
Brunet III, 1440. Cioranescu, 43015. Cohen/Ricci 688 f. Sander 1296. - Der philosophisch-didaktische Roman war bereits 1768 in mehr als 40.000 Exemplaren über ganz Europa verbreitet. Das berühmte 15. Kap. über die religiöse Toleranz, von Voltaire begrüßt, wurde von der Geistlichkeit und der Sorbonne verboten. - Einband leicht berieben, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



- 82 Nicolai, Friedrich.** Das Leben und die Meinungen des Herrn Magister Sebaldu Nothanker. Hrsg. von Paul Menge Weimar, Kiepenheuer 1916. 8°. VII, 308 S. mit 15 Kupfern von Chodowiecki und einem Porträt-Kupfer. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. floraler Rückenverg., goldgepr. Deckelvignette.

40,--

Eines von 400 numm. Exemplaren. - Schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 83 Noch, Curt.** (Hrsg.). Dresdener junge Dichtung. Dresden, Vereinigung der Bücherfreunde 1930. 4°. 188 S. OHprgt. (Jahresgabe der Vereinigung der Bücherfreunde in Dresden, 1930). 30,--
Eines von 222 Exemplaren. - Sehr gutes Exemplar.

- 84 Old Nick** (d. i. **Émile Daurand Forgues**) et **Grandville** (d. i. **Jean Ignace Isidore Gérard**). Petites misères de la vie humaine. Paris, H. Fournier 1843. 8°. VIII, 390 S., 2 Bl. mit zahlr. Holzstichen im Text, 2 Frontispiz und 48 Holzstich-Tafeln. Hln d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 80,--
Sander 542. - Erste Ausgabe. - Einband etwas berieben, leicht stockfl., sonst gutes Exemplar.

- 85 Rabelais, Francois.** Les horribles et espouvantables faitz et prouesses du très renommé Pantagruel, Roy des dipsodes fils du grand géant Gargantua. Orné de Bois en couleurs dessinés et gravés par **André Derain**. Reprint der Ausgabe: Paris, Skira 1943. Genf, Edition Edito Service o. J. (1974). 4°. 187, (7) S. mit 179 teils ganzs. Illustrationen nach Farbholzschnitten (inkl. Suite). Lose Bogen in Orig.-Halblederumschlag mit goldgepr. Rückentitel u. Orig.-Pappschuber. 90,--



Nummeriertes Exemplar der schönen Faksimile-Ausgabe auf Vélin bouffant crème. - Eines der schönsten Malerbücher des 20. Jahrhunderts. - "Commissioned by the publisher Albert Skira in 1941, Derain worked for 3 years to produce the illustrations, co-operating with Lacourrière and developing a novel printing process whereby the wooden blocks were inked in several colours simultaneously rather than the usual method of a separate block for each colour" (From Manet to Hockney 111). - Sehr gutes Exemplar.

- 86 Schmidt, Arno.** Der Bogen des Odysseus - Abu Kital - Der sanfte Unmensch - Krakatau - Herder - Vorspiel - Hundert Jahre - Belphegor - Die Kreisschlösser - Müller - 'Funfzehn' - Der Waldbrand - Tom all alone's - Angria & Gondal - Das Geheimnis von Finnegans Wake. Zürich, Haffmans 1990. Gr.-8°. 488 S., [2] Bl. OHprgt. in Orig.-Pappschuber u. Orig.-Versandkarton. (Bargfelder Ausgabe, Werkgruppe II, Dialoge, Band 2). 140,--
Eines von 450 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Pressenfrisches Exemplar.



- 87 (Schwarzenberg, Friedrich v.).** Ante-diluvianische Fidibus-Schnitzel von 1842 bis 1847. 2tes Fascikel (von 6). Als Manuskript für Freunde. Wien, Selbstverlag (1850). 8°. Illustr. lithogr. Titel, 211 S. OPbd. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Rücken- u. Deckelverg. 120,--
ADB XXXIII, 294 f. Giebisch/G. 380. Holzmann/Bohatta II, 3322. Slg. Mayer 6849 ("Von bekannter Seltenheit"). Rabenlechner I, 130. Wurzbach XXXIII, 66. - "(A)usgegeben in ... weißglänzenden Originalkartons, die innerhalb einer rechteckigen gotischen Goldumrahmung vorne den Titel, rückwärts die Zeile 'von 1842 bis 1847' lesen lassen. Innentitel zeigt eine Vignette, einen in einer Laube sitzenden Militär darstellend, ihm gegenüber ein Mann in Zivil... fast alle wurden nur als Geschenke des Verfassers an liebe Freunde abgegeben, so daß

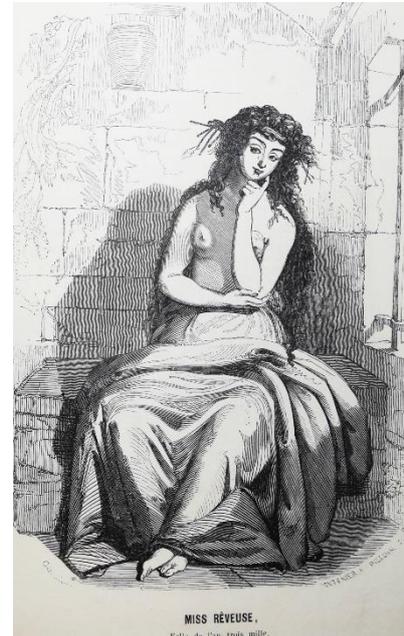


88

sie sich daher im Antiquariat nur selten finden" (Rabenlechner). - "Es sind dies nebeneinander gestellte Aphorismen, militärische und politische Aufsätze, kurze Tagebuchbruchstücke, „Lesefrüchte“, Bemerkungen und Besprechungen neuer litterarischer Erscheinungen, novellistische und erzählende Stücke u. dergl. in bunter Reihe. Aus diesen Bänden lernen wir des Fürsten Welt- und Lebensanschauung genau kennen, sie zeigen die ganze Fülle seines Geistes, seinen im besten Sinne des Wortes adeligen Sinn, seine Ansichten über Fragen auf dem Gebiete der Politik und des socialen Lebens, über Mißstände und Reformen in den verschiedensten Richtungen, endlich seinen warmen Patriotismus und seine ganze tapfere Soldatennatur, welche sich nie verläugnet und in vielen treffenden Bemerkungen Ausdruck erhält... Fasc. 2 der Reihe dieser reichhaltigen Sammlung allerdings überhaupt vorwiegend aphoristischen Inhaltes" (A. Schlossar in ADB). - Einband etwas berieben, Rückendeckel im oberen Drittel tintenflechtig, gutes sauberes Exemplar.

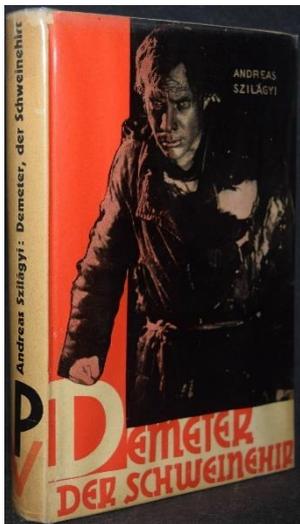
Als Manuskript für Freunde
1850.
goldgepr. Rückenschild.
Briv. 378. Carteret III, 566. Aukt. Rüm. 21. Sander 645. Vic. VII, 636. - Erste Ausgabe dieses interessanten Buches mit köstlichen Satiren auf die Kultur und Technik des 19. Jahrhunderts. Unter den humorvollen Illustrationen 4 kuriose aeronautische Darstellungen. - Gutes Exemplar.

Souvestre, Émile. Le monde tel qu'il sera. Illustré par Bertall, O. Penguilly et St Germain. Paris, Coquebert o. J. (1846). Gr.-8°. 324 S., 10 Tafeln mit zahlr. Holzstichillustrationen im Text. Hln. mit



100,--

- 89 **Szilágyi, Endre.** Demeter, der Schweinehirt. (Autorisierte Übersetzung von **H. Toros** und **Grete Reiner**. 1.-10. Tsd. Leipzig, Wien, E. Prager Verlag 1931. 8°. 241 S., 5 Bl. OLn. mit farbig illustr. Orig.-Schutzumschlag (von **Alexander Ell**). (Das Gesicht der Zeit, Band 6). 60,--



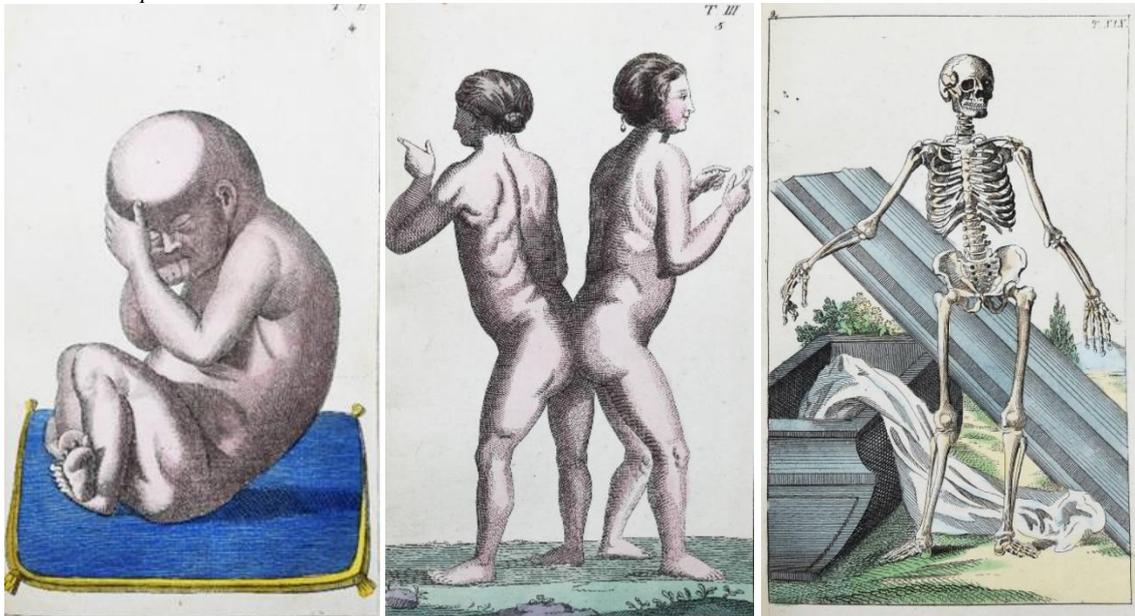
Erste deutsche Ausgabe. - "Zwölf Titel bildeten die Reihe „Das Gesicht der Zeit“. Sie waren im Stile der Neuen Typographie gestaltet und mit Umschlägen unter Verwendung von Fotomontagen versehen. Die Reihe war offensichtlich erfolgreich genug, um 1932 eine zweite Auflage zu erleben. Unter den in dieser Reihe erschienenen Titeln knüpften einige an Topoi der damaligen Popularkultur an, um in diesem Gewand den Lesern (auch außerhalb der Linken) „linke“ Themen nahezubringen drückte sich z.B. in den Umschlaggestaltungen von Alexander Ell aus, der mit einer Verbindung von modernen Gestaltungselementen (Montage, typographische Gestaltung) und reißerischen Bildinhalten arbeitete" (M. G. Hall in Österreichische Verlagsgeschichte 1918-1938, II, 290 ff.). - Sehr gutes Exemplar mit dem interessanten Schutzumschlag (nicht bei Holstein).

- 90 **Trakl, Georg.** Offenbarung und Untergang. Die Prosadichtungen. 3. Aufl., unveränd. reprograf. Nachdr. d. Ausg. Salzburg 1947. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft (WBG) 1976. 4°. 13 S., mit 13 Illustrationen nach Federzeichnungen von Alfred Kubin. OLn. mit rotgepr. Deckeltitel. 20,--
Sehr gutes Exemplar.

- 91 **Walther von der Vogelweide.** Gedichte. (Auf Grund der Lachmannschen Ausgabe von **Hans Berendt** herausgegeben). 2. Aufl. München, Wolff 1920. Gr.-8°. 202 S., 2 Bl. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. goldgepr. Deckelvignette. (7. Drugulin-Druck). 40,--
Sehr gutes sauberes Exemplar.

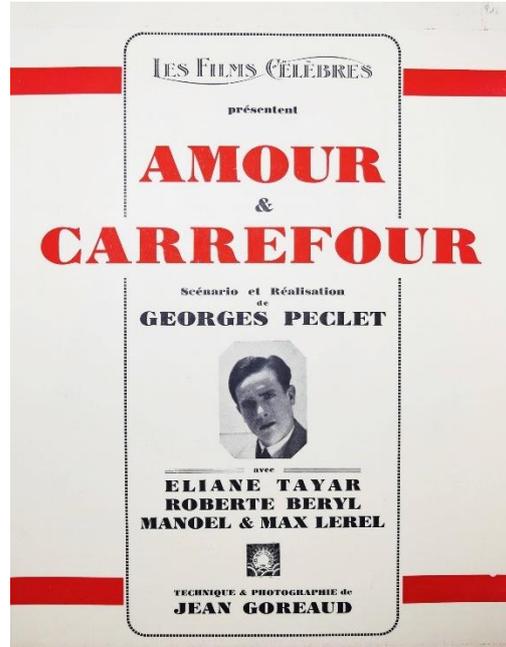
XII. Medizin, Pharmazie

- 92 **Lebert, Hermann** (urspr. **H. Lewy**). Klinik des acuten Gelenkrheumatismus. Erlangen, Enke 1860. 8°. VIII, 149 S., 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 70,--
Hirsch-H. III, 705. - Erste Ausgabe. - H. Lebert (1813-1878) war Prof. der Medizin an der Klinik in Zürich und Breslau und publizierte eine außergewöhnlich große Anzahl von Schriften zu den verschiedenen Bereichen der Medizin und Biologie (bereits 1861 waren über 100 Arbeiten erschienen). - Kapital geringf. beschädigt, Rücken etwas berieben, stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.
- 93 **Wilhelm, Gottlieb Tobias**. Unterhaltungen über den Menschen. Zweyter Band (von 3). (Von seinem Körper, und dessen Theilen und ihren Functionen ins besondere). Wien, Selbstverlag 1819. 8°. Gestoch. illustr. Titel, [6] Bl., 488 S. u. 56 (46 handkol.) Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. Rückensch. u. Linienverg. 240,--
Nissen 4408. Schott 161. Wegehaupt I, 2330. - Die prachtvoll illustrierte und besonders schön kolorierte Wiener-Ausgabe der "Unterhaltungen über den Menschen", die der protestantische Pfarrer, Schriftsteller und Naturforscher Gottlieb Tobias Wilhelm (1758-1811) selbst "auf Kosten des Herausgebers", drucken ließ. - Ende des 18. Jahrhunderts war das Werk ursprünglich in der Reihe "Kosmologische Unterhaltungen" erschienen. Der vorliegende Band enthält neben Tafeln mit Darstellungen der Anatomie des menschlichen Körpers auch eine Tafel mit wunderbaren Illustrationen exotischer Völker und eine Tafel zeigt siamesische Zwillinge. - Rücken am Kapital geringf. beschädigt, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.



XIII. Film

- 94 **Peclet, Georges.** Amour & Carrefour. Scénario et réalisation. Avec **Eliane Tayar, Roberte Beryl, Manoel & Max Lerel.** Technique & photographie de **Jean(-Paul) Goreaud.** Paris, Marcel Picard für Les Films Célèbres s. d. (1929). 4°. [4] Bl. mit 21 Abb. Illustr. OKart. 200,--
Sehr seltenes Film-Programm mit 20 Film-Szenen. - Der dekorative Art Déco-Umschlag zeigt ein Automobil mit einer Amorfigur auf dem Kühlergrill. - Der franz. Schauspieler Georges Pécelet (eig. Prosper Désiré Pécelet, 1897-1974) wirkte zwischen 1919 und 1957 in 95 Filmen mit, seit 1928 arbeitete er auch als Regisseur. - Umschlag u. Blattränder etwas angestaubt, Rückendeckel etwas fleckig, gutes Exemplar.

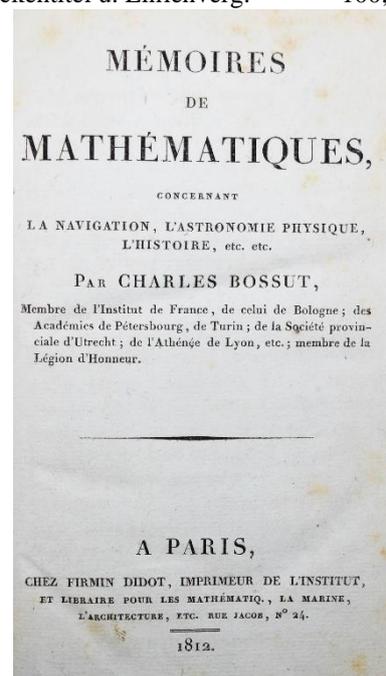


XIV. Naturwissenschaften

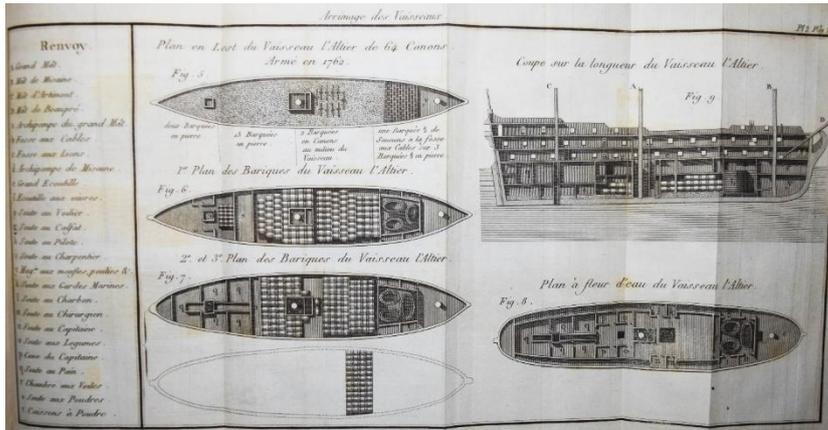
- 95 **Borkhausen, Moritz Balthasar.** Naturgeschichte der europäischen Schmetterlinge nach systematischer Ordnung. Dritter Theil (von 5): der Phalänen erste Horde, die Spinner. Frankfurt, Varrentrapp und Wenner 1790. 8°. [6] Bl., 476 S. Hln. d. 19. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 100,--
Hagen I, 73. Horn/Schenkling 2004. - Erste Ausgabe. - Der Verfasser stammte aus Gießen und starb als bekannter Forstrat in Darmstadt. - Stellenweise etwas fleckig und mit zeitgenöss. Anmerkungen und Anstreichungen, gutes Exemplar.



- 96 **Bossut, Charles.** Mémoires de mathématiques, concernant la navigation, l'astronomie physique, l'histoire, etc. etc. Paris, Didot 1812. 8°. XIII, 397 S., 1 Bl. mit 9 gefalt. Kupfertafeln. Hldr. um 1860 mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg. u. goldgepr. Deckelwappen (Schulpreis-Einband). 400,--
DSB II, 334 ff. - Erste und einzige Ausgabe, selten. - Mit den Aufsätzen: Mémoire sur l'arrimage des navires. - Recherches sur la résistance que la matière éthérée peut produire dans le mouvement moyen des planètes. - Traité de l'arrimage des vaisseaux. - Notes et éclaircissements sur plusieurs endroits de l'histoire générale des mathématiques. - Discours sur la vie et les ouvrages de Pascal. - Ch. Bossut (1730-1814) "(o)ne of the important figures in the history of physics and engineering education... wrote a series of textbooks that appeared in several french and foreign-language editions and won wide acceptance from the 1770's until the early years of the Empire. The texts of Bossut represent the emergence in the eighteenth century of

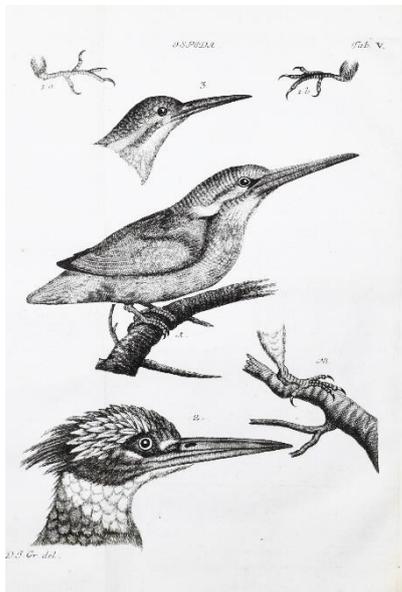


standardized, rigorous system of engineering, physics text-books. In 1761, 1762 and 1765, Bossut won or shared prizes given by the Academy for memoirs on mechanics applied to the operation of ships and on the resistance of the ether in planetary motions. He won additional prizes for his mechanics memoirs" (DSB). - "Er gilt als Mitstreiter für ein vereinheitlichtes System der Ingenieurausbildung und schrieb mehrere erfolgreiche Lehrbücher... Mit D'Alembert gut bekannt, war B. an der Redaktion der mathematischen Artikel zu der von D. Diderot und ... D'Alembert herausgegebenen "Encyclopédie" beteiligt und publizierte außerdem zur Hydrodynamik" (K.-H. Schlote in Lexikon bedeutender Mathematiker, S. 70). - Gelenke etwas berieben, stellenweise leicht braunfleckig, gutes Exemplar.



standardized, rigorous system of engineering, physics text-books. In 1761, 1762 and 1765, Bossut won or shared prizes given by the Academy for memoirs on mechanics applied to the operation of ships and on the resistance of the ether in planetary motions. He won additional prizes for his mechanics memoirs" (DSB). - "Er gilt als Mitstreiter für ein vereinheitlichtes System der Ingenieurausbildung und schrieb mehrere erfolgreiche Lehrbücher... Mit D'Alembert gut bekannt, war B. an der Redaktion der mathematischen Artikel zu der von D. Diderot und ... D'Alembert herausgegebenen "Encyclopédie" beteiligt und publizierte außerdem zur Hydrodynamik" (K.-H. Schlote in Lexikon bedeutender Mathematiker, S. 70). - Gelenke etwas berieben, stellenweise leicht braunfleckig, gutes Exemplar.

97



Klein, Jac(ob) Theod(or). *Stemmata avium quadraginta tabulis aeneis ornata.* Accedunt nomenclatores polono-latinus et latino-polonus. Geschlechtstafeln der Vögel, mit vierzig Kupfern erläutert. Leipzig, Holle 1759. 4°. [8] Bl., 48 S. u. 40 gefalt. Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 380,--

Anker 255. Nissen Vogelbücher 504. Ripley/Scribner 158. Schlenker 187.1. VD18 14565242. Zimmer 354. - Erste Ausgabe. - Lateinisch-deutscher Paralleltex. Am Ende mit Nomenklatur in lateinisch-polnisch. - "The work contains a general survey of birds arranged according to Klein's system of classification, which is based on the differences in their heads, tongues, and feet. These are figured on the engraved plates, which constitute the most important part of the work" (Anker). - Die Tafeln überwiegend fein ausgeführten vergleichenden Darstellungen von Kopf, Krallen und Schnabelformen. Klein versuchte, ein eigenes Ordnungssystem zu entwickeln, das im Gegensatz zu Linné auf der Klassifikation durch äussere, leicht erkennbare Merkmale beruhte (vgl. NDB XI, 741). - Rücken teils stärker berieben, Kapital, Fuß u. Ecken bestoßen, St.a.T., die letzten Tafeln im rechten Rand etwas fleckig, sonst gut erhalten.

98

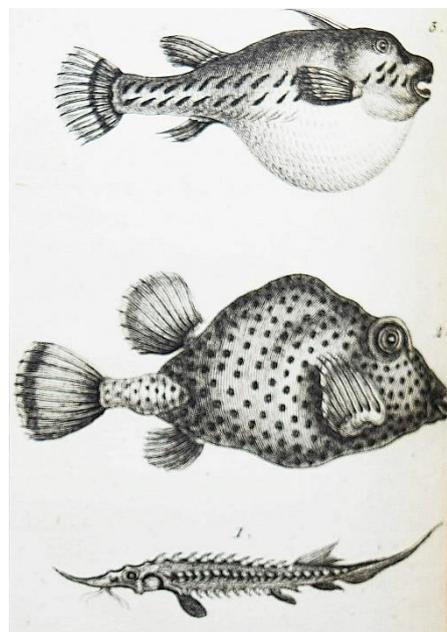
Knoll, R(udolf). *Das Knallquecksilber und ähnliche Sprengstoffe, sowie deren Verwendung zur Erzeugung von Sprengstoffkapseln, Zündhütchen und Flobertpatronen. Geschichte, Fabrikation, Eigenschaften und Prüfung.* Wien, Leipzig, Hartleben 1908. 8°. VIII, 191 S. mit 39 Abb. und 1 gefalt. Tafel, 8 Bl. Verlagsanzeigen. Hln. d. Zt. 60,--

Randnotizen und Randanstreichungen, sonst gutes Exemplar.

99

La Cépède, (d. i. Bernard Germain Étienne Médard de La Ville-sur-Ilion, Comte de la Cépède). *Histoire naturelle des poissons.* Tome premier (et) second (de 11). Paris, Plassan An VI (1798). 8°. CCXII, 288 S.; VIII, 415, (1) S. mit zus. 25 Kupfertafeln mit 3 bis 4 Abb. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. dekorativer floraler Rückenverg. (Buffon's histoire naturelle, tome I et II). 240,--

Nissen 2348 a. Dean II, 3. Vgl. Nissen, Fischbücher 87. - Erste Ausgabe in Okaty. - "A work by an able man and eloquent writer. Originally published and frequently reproduced in connection with Buffon's works" (Dean). - Lacepède (1756-1825) wurde auf Empfehlung von Buffon und Daubenton Inspektor und Professor der Naturgeschichte am Naturalienkabinett des königl. Gartens in Paris, 1809 Staatsminister und 1814 Pair von Frankreich. - Kapital mit geringf. Fehlstellen, Text teils etwas gebräunt, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



- 100 Laue, Max v.** Das Relativitätsprinzip. Braunschweig, Vieweg & Sohn 1911. 8°. X, 208 S. mit 14 Abb. OLn. (Die Wissenschaft, Band 38). 90,--

DSB VIII, 51. - Erste Ausgabe. - "In the winter semester of 1905-1906 Laue heard Planck's lecture at the Physical Colloquium on the special theory of relativity. After initial reservations Laue became one of the first adherents of the new theory and, as early as July 1907, presented a proof for it that he drew, characteristically, from optics. [This] important experimental proof, along with the Michelson-Morley experiment and arguments from group theory, contributed to early acceptance of the theory. Having thus proved himself an expert in relativity theory, in 1910 Laue wrote the first monograph on the subject" (DSB). - Max v. Laue (1879-1960) erhielt 1914 den Nobelpreis für Physik für seine Arbeit "Interferenz-Erscheinungen bei Röntgenstrahlen". - Sehr gutes sauberes Exemplar.

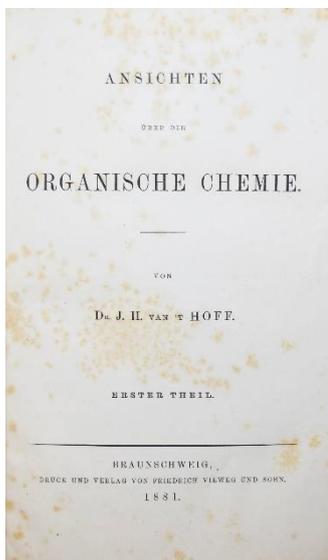
- 101 Neuburger, Albert (Hrsg.), Friedrich Hoffmann** über das Kohlenoxydgas. [Eines berühmten Medici gründliches Bedencken und physicalische Anmerckungen von dem tödlichen Dampf der Holtz-Kohlen] und die Gegenschrift von **Andreas Erdmann**: "Wie nicht Kohlenoxydgas, sondern der Teufel den Tod etlicher Menschen herbeigeführt" . Leipzig, Voigtländer 1912. Kl.-8°. 63 S. OPbd. (Voigtländers Quellenbücher, Band 14). 20,--

Einband etwas gebräunt, Schnitt leicht stockfleckig, gutes Exemplar.

- 102 Schleicher, Carl.** Über Absorptionsspektren von Komplexsalzen. Inaugural-Dissertation... der Universität Zürich. Wien, Holzhausen 1921. 8°. 60 S. mit 19 Schaubildern auf 8 (1 gefalt.) Tafeln. OKart. 80,--

Seltene Dissertation des Wiener Chemikers. - Schleicher berichtet im Vorwort: "Vorliegende Arbeit wurde auf Veranlassung von Professor A. Werner vom Wintersemester 1912/13 bis Sommersemester 1914 am Chemischen Institut der Universität Zürich ausgeführt. Im August 1914 zog ich als Leutnant mit meinem Regiment ins Feld, wurde am 7. September 1914 beim Rückzug der österreichischen Armee von Lemberg schwer verwundet... (und geriet in russische Gefangenschaft). Fünfeneinhalb Jahre blieb ich in Sibirien... mich mit Chemie, Latein und modernen Sprachen beschäftigend... Eineinhalb Jahre war ich Direktor einer Seifenfabrik in Krasnojarsk, drei Vierteljahre war ich Besitzer eines chemisch-technischen Laboratoriums... Im Mai 1920 wurde ich zur Aufrichtung der Uralindustrie als Chemiker nach Jekaterinburg kommandiert... Im Wintersemester 1920/21 kam ich wieder nach Zürich, wo ich den theoretischen Teil vorliegender Arbeit vollendete und das Dokorexamen ablegte. - Seit 1. März 1920 bin ich Assistent am physikalisch-chemischen Institut der Universität Zürich." - Rücken am Kapital und Fuß etwas eingerissen, Umschlag angestaubt, sonst gut erhalten.

103



Van't Hoff, J(acobus) H(endricus). Ansichten über die organische Chemie. 2 Teile in 1 Band. Braunschweig, Vieweg u. Sohn 1881. 8°. XVII, [2] Bl., 291 S.; XVI, 263 S. Mod. Hldr. mit goldgepr. Rückentitel (vord. Orig.-Umschlag am Ende beigegeben). 240,--

Poggendorff IV, 1553. - Seltene erste überarbeitete Ausgabe, hier um den zweiten Teil erweitert. Der erste Teil ist in ger. Umfang bereits 1878 erschienen. - Der bedeutende niederl. Chemiker J. H. Van't Hoff (1852-1911) veröffentlichte 1874 seine wichtige Entdeckung der dreidimensionalen chem. Strukturformel mit der er den Anstoß zur Entwicklung der Stereochemie gab. Gleichzeitig mit Le Bel klärte er durch das so entwickelte Konzept des asymmetrischen Kohlenstoffatoms zahlreiche Isomerieprobleme sowie die Ursache für opt. Aktivität chem. Verb. ..." (A. Fischer in Lexikon bedeutender Chemiker, S. 434). - Van't Hoff erhielt 1901 den ersten Nobelpreis für Chemie. - Durchgehend stockfleckig, gutes Exemplar.

104

Verhandlungen der Kaiserlichen Leopoldinisch-Carolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher. 50. Band. Halle, Blochmann 1887. Gr.-4°. 5 Bl., 544 S. mit 46 teils kolor. oder gefalt. lithogr.



Tafeln. OLn. 100,--

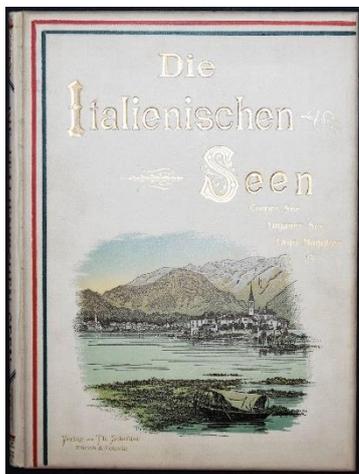
*Enthält: **Triebel, R.** Über die Oelbehälter in Wurzeln und Compositen. - **Lehmann, F.** Systematische Bearbeitung der Pyrenomycetengattung Lophiostoma. - **Kolbe, H. J.** Beiträge zur Zoogeographie Westafrikas. - **Dewitz, H.** Westafrikanische Tagesschmetterlinge. - **Reichardt, W.** Über die Darstellung der Kummer'schen Fläche. - **Knoblauch, H.** Über die elliptische Polarisation der Wärmestrahlen. - Einband etwas berieben und angestaubt, gutes stellenweise unbeschnittenes Exemplar.*

XV. Pädagogik

- 105 Pestalozzi, (Johann Heinrich).** Lienhard und Gertrud. Ein Buch für das Volk. Die zwei ersten Theile, in einem Bande nach der ursprünglichen Ausgabe neu gedruckt. Mit 13 Federzeichnungen von **H(ans) Bendel** und einer Musikbeilage. Zürich, Meyer und Zeller 1844. Gr.-8°. X, 266 S. mit 13 lithogr. Tafeln mit Tonplatte (inkl. Frontispiz) u. 1 S. Musiknoten. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 30,--
Vgl. *Goed. IV/1, 611, 2 (Erste Ausgabe 1781-87)*. - *Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen*. - *"Von Pestalozzis Lienhard und Gertrud Dasjenige, was wirklich unbedingt volksthümlich ist und keine höhere Bildungsstufe voraussetzt, den Haushaltungen und Schulen in freundlicher Gestalt, mit neuen künstlerischen Darstellungen geschmückt, dargeboten zu sehen, hat mich mit inniger Freude erfüllt. Es liegt in diesem Buche eine Wahrheit, eine Anschauung der Volkszustände und Volksbedürfnisse, ein Streben nach veredelndem Wirken und eine Weisheit in der Wahl der Mittel, das vorgesetzte Ziel zu erreichen, daß eine fortwährende Wirksamkeit der darin niedergelegten Ideen, eine von Zeit zu Zeit sich wiederholende Erneuerung seiner Erscheinung zu den schönsten Aussichten gehört, die dem Volksfreunde entgegenlachen"* (H. Krüsi im Vorwort). - *Der Maler, Lithograph und Illustrator H. Bendel (1814-1853) war Schüler von J. J. Beck und später bei W. v. Kaulbach in München. Er lernte bei Arbeiten in der Residenz von Ludwig I. von Bayern die Maler Peter Cornelius, Ludwig v. Schwanthaler und Moritz v. Schwind kennen. - Zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., durchgehend teils stärker braunfleckig.*

XVI. Photographie

106



- Béha, C(arlo) Aug(usto).** Die italienischen Seen. Comer See, Luganer See, Lago Maggiore. Pracht-Album mit 130 Illustrationen in Photogravure. Zürich u. Leipzig, Schröter o. J. (1899). Gr.-4°. 78 S., [2] Bl. mit 130 Abb. nach Photographien. Farbige illust. OLn. (Ansicht der Isola Pescatori im Lago Maggiore). 140,--
Nicht bei Heidmann. - Erste Ausgabe. - Eine zweite Auflage erschien 1901 in St. Gallen mit dem Titel "Die oberitalienischen Seen". - Sehr gutes sauberes Exemplar.



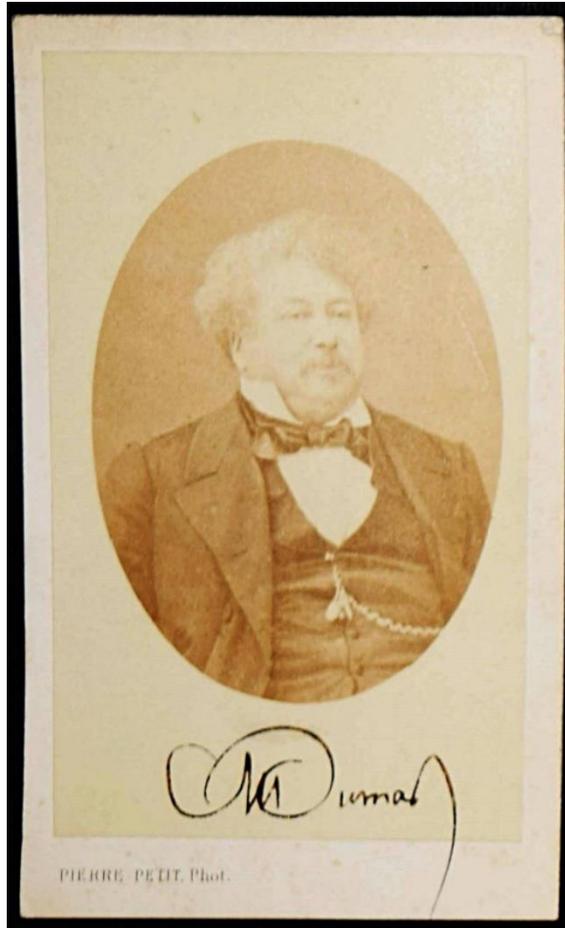
- 107 Cartier-Bresson, Henri.** Moscou vu par Henri Cartier Bresson. Paris, Delpire 1955. 4°. [94] Bl. mit 163 meist ganz- u. doppels. Abb. OLn. mit Rückentitel. (Collection Neuf, vol. 15). 60,--
Erste Ausgabe. - Der berühmte franz. Fotograf besuchte Moskau als Fotoreporter nach dem Tod Stalins 1953. - Einband wie meist etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

- 108 Comte, Michel.** On Women. Lachen, Management 2006. 4° 30 Bl. teils Abb. OLn. mit silbergepr. Rücken- u. Deckeltitel 25,--
Einband stellenw. geringf. fleckig, gutes Exemplar.

- 109 Doré, Paul Gustave** (1823-1883, franz. Maler, Graphiker und Illustrator). Orig.-Photographie (Albuminabzug) von **Félix Nadar**. Paris um 1860. 10,5 x 6 cm. 300,--
Eines von zahlreichen Nadar-Potraits des berühmten Illustrators. Nadar fotografierte den Künstler auch auf seinem Totenbett in Paris, nachdem dieser am 23. Januar 1883 in Paris an den Folgen eines Herzinfarkts verstorben war. - F. Nadar (1820-1910) gilt als der bedeutendste Porträt-Fotograf des 19. Jahrhunderts. Er war auch der erste Fotograf, der Luftbildaufnahmen aus einem Ballon heraus machte (bei der Schlacht von Solferino 1859). Sein Atelier wurde nach seinem Tod im Jahr 1911 von seinem Sohn Paul Nadar (1856-1939) weitergeführt. Nadars Negative werden heute in der Caisse nationale des monuments historiques in Paris aufbewahrt. Seine Abzüge und sein Archiv befinden sich in der französischen Nationalbibliothek.



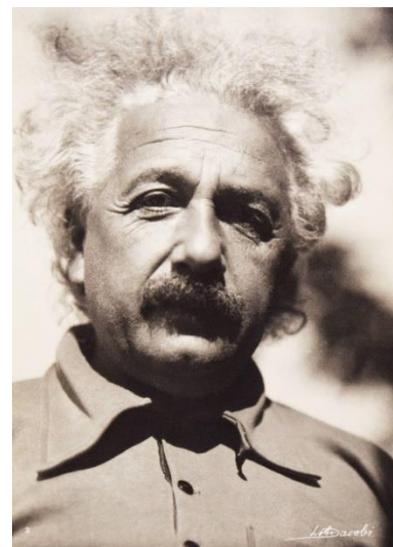
- 110 Dumas, Alexandre** (1802-1870, franz. Schriftsteller). Orig.-Photographie (Albuminabzug, oval) von **Pierre Petit**. Paris ca. 1865. 10,5 x 6 cm. 800,--
Bekanntes Porträt des Autors der "Drei Musketiere" im unteren Rand von A. Dumas signiert. - Es sind auch größere Abzüge der Aufnahme (25 x 18,5 cm) bekannt. - Der franz. Fotograf P. Petit (1832-1909) eröffnete zunächst zusammen mit Antoine René Trinquart sein Atelier in Paris. Er war offizieller Fotograf der Weltausstellung von 1867, arbeitete als einer der ersten franz. Photoreporter bei der Belagerung von Paris (1870-71) und berichtete über den Bau der Freiheitsstatue in New York.



- 111 Einstein - Jacobi, Lotte.** Einstein Portfolio. Albert Einstein - 100th Anniversary - March 14, 1979. Deering, Selbstverlag 1979. Quer-Kl.-8°. 25 fotogr. Reproduktionen nach Aufnahmen von Lotte Jacobi (18 x 13 cm.) u. 8 S. (Text). Orig.-Flügelmappe mit Deckeltitel. 240,--
Seltene komplette Folge der berühmtesten Aufnahmen des Wissenschaftlers an seinen Wohnorten in Caputh (1927/28) und in Princeton, N. J. (1937/38). Eine Aufnahme zeigt Einstein zusammen mit Thomas Mann. - Mappe geringf. angestaubt, gutes Exemplar.

- 112 Garzoni, Fernando.** Transfers a babel. Breganzona, 1994. Quer-4°. 83 S. mit zahlr. farb. Abb. OPbd. 40,--
Erste Ausgabe. - Einband geringf. berieben u. stellenw. leicht fleckig, gutes Exemplar.

- 113 Gnaudschun, Göran.** Alexanderplatz. [Katalogbuch zur Ausstellung Alexanderplatz von Göran Gnaudschun im Ausstellungsraum bautzner69 in Dresden vom 14.12.2013 bis 15.02.2014. Folgeausstellung: Haus am Lützowplatz in Berlin vom 21.02. bis 30.03.2014]. Salzburg, Fotohofedition 2014. 4°. 216 S. mit zahlr. farb. Abb. u. 1 sign. u. num. Orig.-Pigmentdruck auf Barytpapier. Illustr. OKart. mit Leinenrücken u. farbig illustr. OU. 160,--





114

Eines von 120 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe ("Unterstützungsedition") auf der letzten Seite von G. Gnaudschun signiert und num. und mit einer nicht im Buch enthaltenen rückseitig signierten und orig.-Pigmentdruck auf Barytpapier (junge Frau mit 3 Hunden auf dem Berliner Alexanderplatz). - Punks, Ausreißer, Arbeitslose: Göran Gnaudschun traf vier Jahre lang Menschen, die auf dem Berliner Alexanderplatz herumlungern, machte Fotos - und erzählt so von den Außenseitern im Herzen der Hauptstadt. - "Göran Gnaudschun gehört zu den einfühlsamsten Portraitisten des Landes. Portrait heißt bei ihm, dass es nicht um gutes Aussehen, sondern um die Persönlichkeit geht, um Würde. Seine Spezialität sind Heranwachsende. Dabei spielt es keine Rolle, ob er sich Punks, Straßenkindern oder braven Bürgern widmet" (T. Wiegand, kasseler fotobuchblog). - Der Potsdamer Fotograf G. Gnaudschun (geb. 1971) studierte künstlerische Fotografie und bildende Kunst an der HCB Leipzig bei Timm Rautert und hat inzwischen 10 Fotobücher veröffentlicht. - Tadellos.

Goll, Claire (geb. Klara Aischmann, 1890-1977, deutsch-französ. Journalistin und Schriftstellerin). Orig.-Photographie von **Alain Decaux**. Paris um 1965. 28,5 x 20,5 cm. 150,--

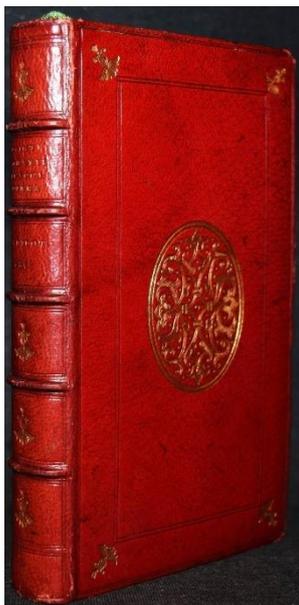
Die Ehefrau des 1950 verstorbenen Dichters Yvan Goll im Salon ihrer Pariser Wohnung. - Ihre Memoiren "La Poursuite du Vent" (dt. "Ich verzeihe keinem"), eine literarische Chronique scandaleuse erregten 1976 Aufsehen. - Der bekannte französische Historiker und Rundfunkmoderator A. Decaux (1925-2016) war 1988 bis 1991 Minister für Frankophonie unter Premierminister Michel Rocard und seit 1979 Mitglied der Académie française. - Rückseitig mit Presstext einer franz. Presseagentur. - Im unteren und oberen Rand mit leichten Knickspuren und rechts mit kleinem Einriß (1 cm.).



115 **Graham, Paul**. Fotografien 1981 - 2006. (Katalogbuch anlässlich der Ausstellung Paul Graham, Fotografien 1981 - 2006, Museum Folkwang, 23. Januar bis 5. April 2009, Haus der Photographie, Deichtorhallen Hamburg, 28. Mai bis 28. Juli 2010). 1. Aufl. Göttingen, Steidl/Mack 2009. 4°. 375 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit silbergepr. Rücken- u. Deckeltitel. 120,--
Sehr gutes, neuwertiges Exemplar.

116 **Heiting, Manfred** (Hrsg.). Imogen Cunningham. 1883 - 1976. Köln [u.a.], Taschen 2001. 4°. 251 S. mit zahlr. teils Abb. OPbd. mit farb. illustr. OU. 30,--
Sehr gutes Exemplar.

117



Horatius Flaccus, Quintus. Quinti Horatii Flacci Opera. Cum novo commentario ad modum **Joannis Bond**. Paris, Didot 1855. Kl.-8°. XLVI, 299 S. mit 18 (7 ganzs.) mont. Orig.-Photographien u. 2 photogr. doppelblattgr. Karten (Albuminabzüge). Weinroter Maroquinband d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg. u. goldgepr. Deckelvignetten, Innenkantenverg. sowie Goldschnitt. 350,--

in der Normalausgabe. - Eines der frühesten Beispiele für die Verwendung von Photographien in der Buchillustration. - "Charmante édition présentant un excellent texte, un commentaire latin rédigé avec autant de savoir que de goût par

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

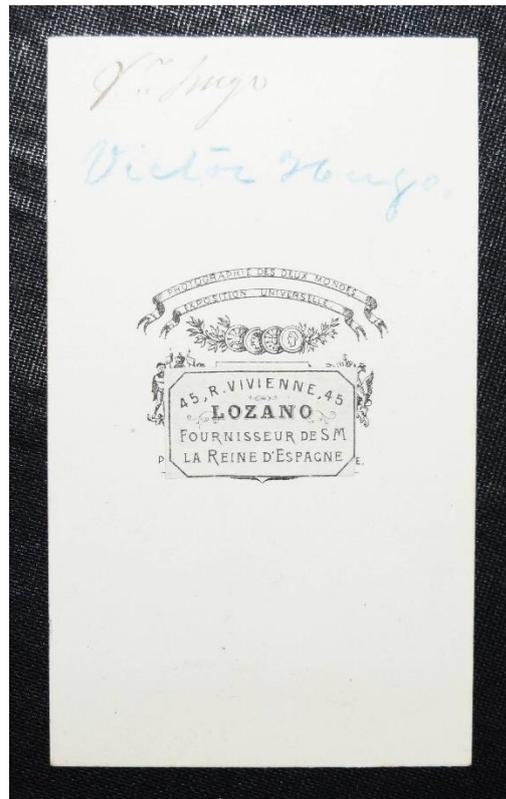
M. Dübner, une vie d'Horace en français par M. Noël des Vergers, une préface intéressante de M. Ambroise-Firmin Didot. Le volume est décoré d'un joli frontispice et de vignettes pour chaque livre, par M. Barrias, et des exemplaires ont de plus les plans de la villa d'Horace et des campagnes environnantes, dressés par M. Rosa, et en outre les vues de ses campagnes, dessinées sur les lieux par M. Benouville" (Brunet). - "The editor of the Horace refers to photography as the 'marvel of our century' ... occasionally photographs of engravings were vitilized in books of poems as a vehicle to reproduce drawings or engravings: the 1855 Horace ... In both cases photographs replace engravings, assuming more of a functional than esthetic role" (The truth of lens, N. Y. Grolier Club, 1980 Nr. 179). - Stellenweise etwas braunfleckig, die Fotografien wie immer etwas ausgebleicht, schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 118 Huelsenbeck, Richard (eig. Carl Wilhelm Richard Hülsenbeck, 1892-1974, Schriftsteller, Arzt und Psychoanalytiker).** Orig.-Porträtfotografie (Silbergelantine). Locarno 1963. 15 x 10,5 cm. 150,-

Rückseitig handschr. bezeichnet "Richard Hülsenbeck Locarno 1963" und mit dem Stempel einer Filmgesellschaft aus Basel. - Der Mitbegründer und wichtiger Chronist des Dadaismus kehrte 1970 aus dem amerikanischen Exil nach Europa zurück und lebte bis zu seinem Tod in Locarno-Minusio im Tessin.

- 119 Hugo, Victor (1802-1855, franz. Schriftsteller und Politiker).** Orig.-Photographie (Albuminabzug) von **Pierre Petit**. Paris ca. 1860. 10,5 x 6 cm. 600,-

Porträt des bedeutenden franz. Schriftstellers, der neben Molière, Voltaire oder Balzac als der wichtigste Autor in Frankreich gilt. - Rückseite mit eigenh. Signatur von V. Hugo und Werbeaufdruck des Pariser Ateliers Lozano. - Der franz. Fotograf P. Petit (1832-1909) eröffnete zunächst zusammen mit Antoine René Trinquart sein Atelier in Paris. Er war offizieller Fotograf der Weltausstellung von 1867, arbeitete als einer der ersten franz. Photoreporter bei der Belagerung von Paris (1870-71) und berichtete über den Bau der Freiheitsstatue in New York.



- 120 Karsh, Yousuf.** Karsh. A fifty-year retrospective. Bradford, National Museum of Photography, Film and Television 1983. 4°. 191 S. mit überw. Abb. Farbig illust. OKart. 30,-
Sehr gutes Exemplar.
- 121 List - Sica, Vittorio de.** Napoli. Aus dem Italienischen von **Gottfried zum Winkel**. Gütersloh, Sigbert Mohn Verlag 1962. 4°. 103 Bl. mit zahlr. Abb. nach Photographien von **Herbert List**. OLn. 50,-
Sehr gutes Exemplar.

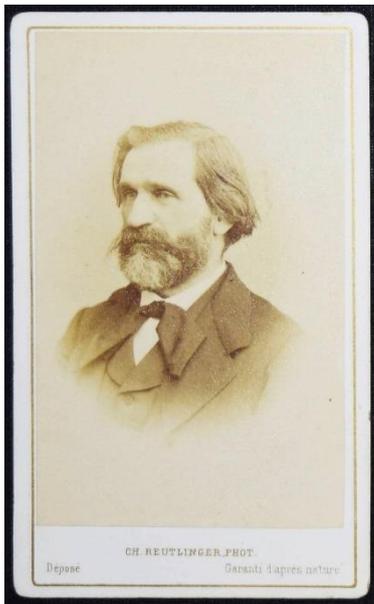
- 122 Renger-Patzsch, Albert.** Meisterwerke. Herausgegeben von Ann und Jürgen Wilde und Thomas Weski. München, Paris, London, Schirmer/Mosel 1997. 8°. 176 S. mit überw. Abb. Illustr. OKart. 20,--
Gutes Exemplar.

- 123 Römer, Oskar (1866-1952, dt. Zahnmediziner und Rektor der Universität Leipzig 1928-1929).** Orig.-Photographie mit eigenh. Widmung. Leipzig 1934. 22,5 x 16,5 cm. Unter Glas mit runder Holzleiste gerahmt (37 x 28 cm.). 200,--

Der bedeutende Zahnmediziner im prächtigen Rektoratsmantel. - Mit eigenhändiger Widmung von Prof. Römer für den Berner Kollegen Fritz Witschi, den er auf einer Tagung in Brunnen kennen gelernt hat. - O. Römer studierte in Berlin und Freiburg Theologie, Philosophie und Medizin und habilitierte sich 1899 in Straßburg für Zahnheilkunde und erhielt 1906 dort seine erste Professur. Seit 1933 war der Zahnhistologe und -pathologe Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina und seit 1929 war er Mitherausgeber der neuen Fachzeitschrift Parodontium und legte den Gründungsimpuls der heutigen deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DGP). Seit einem persönlichen Treffen mit Rudolf Steiner 1910 war Römer auch von der Anthroposophie beeinflusst. Zeugnis davon gibt u. a. seine Schrift "Über die Zahnkaries mit Beziehung auf die Ergebnisse der Geistesforschung Dr. Rudolf Steiners" (1921). Er starb mit 86 Jahren in seinem Landhaus in Berchtesgaden als Mediziner mit internationalem Ruf in der Zahnheilkunde.



124



Verdi, Giuseppe Fortunino Francesco (1813-1901, ital. Komponist). Orig.-Photographie (Albuminabzug) von **Charles Reutlinger**. Paris um 1870. 10,5 x 6 cm. 250,--

Einige Jahre nach der Veröffentlichung von Verdis großen Opern Rigoletto (1851), Il trovatore („Der Troubadour“, 1853) und La traviata (1853) entstandenes Visitenkarten-Portrait. - Der in Karlsruhe geborene Fotograf Ch. Reutlinger (1816-1888) war einer der ersten deutschen Fotografen, der in Paris ein Photo-Atelier eröffnete (1850). Ch. Reutlinger gewann den ersten Preis auf der Exposition Universelle 1867 nachdem er bereits 1865 eine Preismedaille für Visitenkartenporträts auf der „Internationalen photographischen Ausstellung“ in Berlin gewonnen hatte.

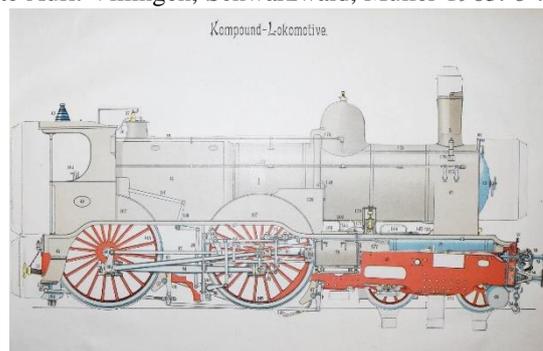
125

Weidner, Andreas. Patina. Stuttgart, Lindemanns 1998. 4°. 120 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OPbd. mit Orig.-Pergaminumschlag. 50,--
Sehr gutes Exemplar.

XVII. Technik / Handwerk

- 126 Schmitt, Gustav.** Die Comtoiser Uhr. 2., stark erweiterte Aufl. Villingen, Schwarzwald, Müller 1983. 8°. 622 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 30,--
Sehr gutes Exemplar des Standardwerks.

- 127 Scholl, Ewald Friedrich.** Führer des Maschinisten. ein Hand- und Hilfsbuch für Heizer, Dampfmaschinenwärter, angehende Maschinenbauer, Ingenieure, Fabrikherren, Maschinenbauanstalten, technische Lehranstalten und Behörden. 11., verm. und verb. Aufl., 3. unveränd. Abdr. **(Und): Modellband zum Maschinenbauer, Maschinisten & Heizer.** 2 Bände. Braunschweig, Vieweg 1896. 8° u. Quer-4°.



XXII, 730 S. mit 434 Holzstich-Abb.; 6 aufklappbare chromolithogr. Modell-Tafeln auf Karton. OLn. mit goldgepr. Rückentitel u. OHLn. mit Deckeltitel. 140,--
 Mit dem Modell-Atlas selten. - Der Atlas mit den Modellen: Dynamo-Maschine, Motorwagen, Compound-Lokomotive, A.E.C. 3000 K.W. Dampf-Turbine (System Riedler-Curtis), Patent-Heissdampf-Hochdrucklokomobile auf Tragfüßen von R. Wolf in Magdeburg-Buckau und Guillaume-Wasserrohrkessel; jeweils mit mehreren aufklappbaren Teilen und Beschreibungen auf vorgehefteten Bl. - Rücken des Textbands am Kapital etwas bestoßen und am hinteren Gelenk angeplatzt, der Atlas sehr gut erhalten.

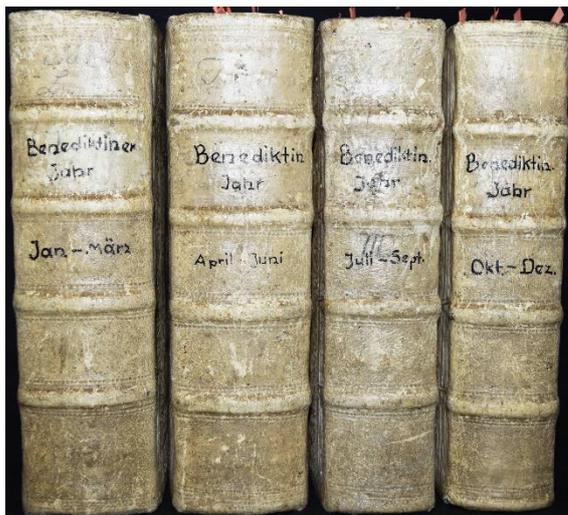
- 128 Wagner, Eduard.** Tracht, Wehr und Waffen im Dreissigjaehrigen Krieg. Hanau, M., Dausien 1980. 4°. 296 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. 40,--
Sehr gutes Exemplar.

XVIII. Theologie

- 129 Augustinus, Aurelius.** Sancti Aureli Augustini tractatus sive sermones inediti ex codice Guelferbytano 4096. Detexit adiectisque Commentariis criticis primus edidit **Germanus Morin**. Kempten, München, Kösel 1917. 4°. XXXIII, 250 S. OHprgt. mit goldgepr. Deckelvignette u. Kopfgoldschnitt. 25,--
Rücken etwas berieben u. leicht stockfleckig, sonst gutes Exemplar der schönen Halbpergamentausgabe.

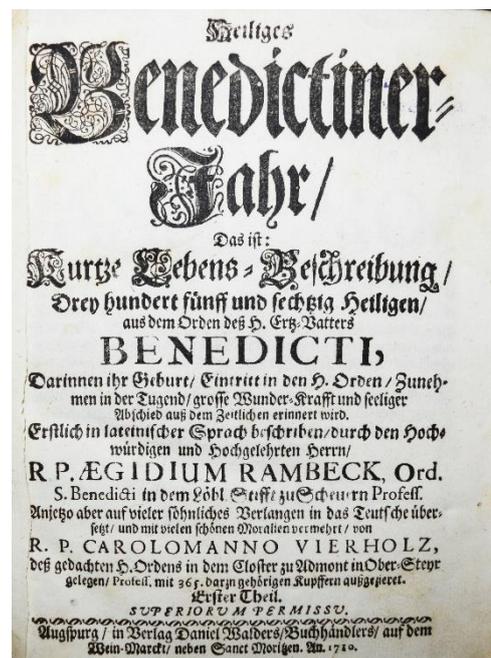
- 130 Devrient, Eduard.** Das Passionsschauspiel in Oberammergau und seine Bedeutung für die neue Zeit. 2., unveränd. Aufl. Leipzig, Weber 1880. 4°. 39 S. mit 7 (1 doppelblattgr.) Holzstich-Illustrationen von **F. Pecht**. OLn. mit goldgepr. Deckeltitel u. floralen Deckelfiletten. 45,--
Pfister 4211. - Erschien zuerst 1851. - Schönes Exemplar im dekorativen Verlagseinband.

131



ADB XXVII, 202 f. VD18 90419073, 90419081, 90419111 u. 9041912X (mit zus. nur 361 Kupferstichen). - Seltene zweite deutsche Ausgabe der schönsten Heiligen-Legende des Benedictiner-Ordens. Bereits 1690 waren die ersten beiden Bände in München in deutscher Übersetzung erschienen. Die lateinische Original-Ausgabe erschien 1675-77 mit dem Titel "Calendarium Annale Benedictinum" in Augsburg. - I. Januar-März mit 90 Kupferstich-Porträts. - II. April-Juni mit 90 Kupferstich-Porträts. - III. Juli-September mit 92 Kupferstich-Porträts. - IV. Oktober-Dezember mit 92 Kupferstich-Porträts. - Die eindrucksvollen Kupfertafeln sind nicht nur wegen ihrer Vielzahl eine Fundgrube der Augsburger Barock-Ikonologie. Märtyrer sind immer bei ihrer Ermordung dargestellt und oft sind die Heiligen beim Kampf mit Dämonen abgebildet. - A. Rambeck (auch Ranbeck, 1608-1692) "trat nach Beendigung seiner Vorstudien im J. 1626 in das Stift der Benedictiner zu Scheiern ein, legte am 12. December 1627 das Ordensgelübde ab, begab sich dann behufs der höheren Studien nach Ingolstadt, bei dem Anrücken der Schweden nach Oesterreich, wurde in Passau 1633 zum Priester geweiht, kehrte in sein Kloster zurück und wurde mit der Pfarrseelsorge betraut. Bereits im J. 1635 wurde er an der Universität zu Salzburg Professor der Poetik (und Rhetorik), am 14. September 1643 daselbst Dr. jur. can. und Professor des Kirchenrechts, später

Rambeck, Aegidius. Heiliges Benedictiner-Jahr. Das ist: Kurtze Lebens-Beschreibung / Dreyhundert fünf und sechzig Heiligen / aus dem Orden deß Heiligen Ertz-Vatters Benedicti, Darinnen ihre Geburt, Eintritt in den Heil. Orden, Zunehmen in der Tugend / grosse Wunder-Krafft, und seeliger Abschied aus dem Zeitlichen erinnert wird. Erstlich in lateinischer Sprach beschriben... Anjetzo aber... in das Teutsche übersetzt... von **Carl Vierholz**. 4 Bände. Augsburg, Walder 1710. Gr.-8°. Mit zus. 364 (statt 365) Kupfertafeln von **G. Ehinger, J. Franck, M. Küsel** u.a. nach **I. Fischer, J. G. Knappich, J. Umbach** u.a. Blindgepr. Schweinslederbände d. Zt. über Holzdeckeln mit kalligr. Rückentiteln u. jeweils 2 Messing-Schließen. 1.600,--



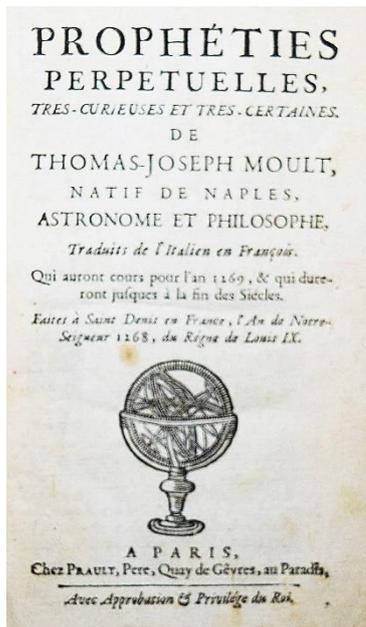
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

wirklicher Consistorialrath und zum Generalvicar des Bischofs von Chiemsee (Franz Vigil Graf v. Spaur) ernannt" (v. Schulte in ADB). - Außergewöhnlich schönes und sauberes Exemplar in dekorativen zeitgenöss. Einbänden.



XIX. Varia

132



Moult, Thomas-Joseph. Propheties perpetuelles très-curieuses et très-certaines. Traduits de l'italien en françois ; qui auront cours pour l'an 1269 & qui dureront jusques à la fin des siècles. Paris, Prault (1740). 8°. 95, (1) S. mit Titelvignette in Holzschnitt (Armillarsphäre). Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 300,-- Caillet 7829 f. Dorbon-Ainé 3191 ff. Houzeau-Lancaster 4144. - Seltene erste Ausgabe mit dieser Verfasserangabe. Mit Prophezeiungen für die Jahre 1269 bis 2024, wohl auf Grundlage der "Centurien" des Nostradamus (spät. Ausgaben teils mit einem Porträt von Nostradamus). - Eine im Titel angedeutete italien. Originalausgabe ist nach Houzeau-L. unbekannt und der Verfasser "Thomas-Joseph Moulton" ist fingiert (Vgl. ausführl. A. Volguine im Vorwort zur Neuausgabe: Nizza 1941). - Kapital am vord. Gelenk mit kl. Wurmschaden, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Der Versand erfolgt zu Lasten des Empfängers, für Sendungen im Wert von unter 100,-- € werden 5,-- € Versandkosten berechnet, ab 100,-- € Rechnungsbetrag liefern wir versandkostenfrei (nur für Versand innerhalb Deutschlands). Ins Ausland berechnen wir die reinen Versandkosten.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von einem Monat nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (5 %, bzw. 16% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: info@haufe-lutz.de Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

© Thomas Haufe, September 2020